



AMTLICHE MITTEILUNG
DER MARKTGEMEINDE SONNTAGBERG
Zugestellt durch Österreichische Post.

SONNTAGBERG DIREKT

50 Jahre Partnerschaft Sonntagberg – Sárvár

Im Rahmen des diesjährigen Marktfestes wurde die nunmehr schon 50-jährige Partnerschaft mit der ungarischen Stadt Sárvár gebührend gefeiert.

Eine hochkarätige Delegation mit Bürgermeister Kondora István, den Vizebürgermeistern Dr. Máhr Tivadar und Szabó Zoltan sowie dem Vizepräsidenten des Komitats Vas – Dr. Kondora Bálint – an der Spitze, vertiefte bei einem 3-tägigen Besuch in unserer Gemeinde die freundschaftliche Partnerschaft.

Die Kanona Band aus Sárvár konnte bei ihren Auftritten – u.a. am Marktfest – die Zuhörerinnen und Zuhörer begeistern.

Im Herbst 1972 besuchte erstmals eine 14-köpfige Sonntagberger Delegation unsere Partnerstadt in Ungarn.

Gegenseitige Besuche von Delegationen und Kulturgruppen, aber auch weitere Aktivitäten wie z.B. die „Kindergarten-Olympiade“ trugen dazu bei, eine lebendige Verbindung über all die Jahre zu erhalten.

Gerade in so bewegten Zeiten ist es wichtig, diese völkerverbindenden Freundschaften weiter zu pflegen.

Deshalb freuen wir uns auch in Zukunft auf einen regen Austausch mit unseren Freunden aus Ungarn!



Aus dem Inhalt:

2-35	Aktuelles – Informatives
36-41	Veranstaltungsnachlese, Seitenblicke
42-49	Aus unseren Schulen und Kindergärten
50-59	Kundmachungen, Verlautbarungen
60-62	Jubiläen, Ehrungen
63-65	Terminvorschau
66-68	Trauerfälle, Bürgerservice



Liebe Sonntagbergerin! Lieber Sonntagberger!

Auch über die Sommermonate wurden in unserer Gemeinde wieder zahlreiche Projekte und Aktivitäten – wie Sie dieser aktuellen Ausgabe unserer Gemeindezeitung entnehmen können – durchgeführt. Im 1. Ausbaugebiet konnte der Glasfaserausbau fast abgeschlossen werden und viele Haushalte und Betriebe nützen bereits die Möglichkeiten einer schnellen Internetverbindung. Die Förderzusage für den weiteren Breitbandausbau im Gemeindegebiet wurde erfreulicherweise vor wenigen Tagen erteilt.

Am Michaelisonntag wurde der Abschluss der Umfeldgestaltung am Sonntagberg entsprechend gefeiert. Seit 2014 wurde hier seitens der Gemeinde viel zur Attraktivierung dieses Bereiches geleistet und findet allgemein viel Zustimmung.

Ebenfalls freuen wir uns, dass die Sanierungsarbeiten in der Rosenauer Volks- und Mittelschule gut voranschreiten. Diese Arbeiten werden in den nächsten Jahren fortgesetzt und sichern eine zeitgemäße Bildungsstätte für unsere Jugend.

Viele weitere Initiativen (z.B. Mobilitätswoche, Ferienspiele, Ausbau Kreuzungsbereich Nellingstraße, Fertigstellung Hangsanierung Ybbslände und Umgestaltung Bahnhofsbereich in Rosenau, Attraktivierung der Spielplätze, diverse Kulturveranstaltungen...) vervollständigen die Liste der durchgeführten Aktivitäten. Das Freibad hatte eine zufriedenstellende Saison und auch die neuen Pächter des Badbuffets konnten ebenfalls viele Gäste begrüßen.

Untrennbar mit unserer Gemeinde ist auch der Name Böhler verbunden. Deshalb freut es uns sehr, dass das 150-jährige Firmenjubiläum seitens der voestalpine auch würdig in unserer Gemeinde gefeiert wurde.

Die Bundespräsidentenwahl wurde am 9. Oktober durchgeführt. Ich danke allen Sonntagbergerinnen und Sonntagbergern, welche ihr Stimmrecht genutzt haben. Spezielles Danke auch allen Mitgliedern der Wahlkommissionen, die unentgeltlich ihre Freizeit im Dienste der Demokratie am Wahlsonntag zur Verfügung stellten.

Im Rahmen des Sonntagberger Marktfestes feierten wir auch unsere 50-jährige Partnerschaft mit der ungarischen Stadt Sárvár. Durch den Besuch einer hochkarätigen ungarischen Delegation und einer Kulturgruppe konnte diese langjährige Freundschaft weiter vertieft werden.

Wir leben noch immer in sehr herausfordernden Zeiten. Um die finanzielle Belastung durch die weltweiten hohen Energiepreise und die Teuerung etwas abfedern zu können, gibt es seitens der öffentlichen Hand einige Unterstützungsangebote (z.B. Niederösterreich hilft – nähere Infos unter www.noel.gv.at). Auch die Marktgemeinde Sonntagberg ist mit zusätzlichen Kosten im Energiebereich (ca. EUR 500.000,-) im nächsten Jahr konfrontiert. Dies wird das kommende Budget entsprechend belasten. Dennoch wollen wir auch 2023 notwendige Projekte durchführen.

Gemeinsam werden wir diese schwierigen Zeiten meistern!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne und erholsame Herbstzeit sowie viel Gesundheit und Zuversicht für die Zukunft!

Ihr Bürgermeister

Thomas Raidl

Aktuelles – Informatives

Kirtag und Abschluss der Umfeldgestaltung bei der Basilika Sonntagberg



Während die Sanierung der Basilika Sonntagberg noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird, konnte die Umfeldgestaltung im Ort Sonntagberg abgeschlossen werden. Seit 2014 wurden durch die Gemeinde – dank großer Unterstützung des Landes NÖ – viele Arbeiten zur Attraktivierung dieses Bereiches durchgeführt und insgesamt 1,7 Mio. EUR investiert.

Zu Beginn der Arbeiten wurde der Kirchenvorplatz neu gestaltet und die Pflasterung der westlichen Zufahrt durchgeführt.

Es erfolgten das Anbringen eines neuen Leitsystems, die Verlegung und Sanierung der Dreifaltigkeitskapelle, die Schaffung von neuen Schau- und Verweilplätzen, die Adaptierung des Spielplatzes und Waldlehrpfades, ein neues WC am nördlichen Parkplatz, zeitgemäße Parkplätze und die Erneuerung der Zufahrtsstraßen und Geländer bis hin zur Pflanzung neuer Bäume.

Im Rahmen des Michaelisonntags wurde nach dem Hochamt in der Basilika auch die Möglichkeit genutzt, den Abschluss der Projektarbeiten entsprechend zu feiern und für den unfallfreien Verlauf der Arbeiten zu danken.

Bgm. Thomas Raidl betonte in seiner Ansprache, dass die Neugestaltung bei der Bevölkerung und den zahlreichen Gästen guten Anklang finde und bedankte sich – wie LAbg. Bgm. Anton Kasser seitens des Landes NÖ – bei allen, die mitgeholfen haben, dieses Projekt so positiv zu realisieren.





Erfolgreiches Sonntagberger Marktfest

Das 17. Sonntagberger Marktfest ging am 4. September in Rose-
nau erfolgreich über die Bühne.

Ein vielseitiges und attraktives Rahmenprogramm wurde von
über 30 gemeindeeigenen Vereinen, Firmen und Institutionen
sowohl auf der Hauptbühne als auch im gesamten Festgelände
angeboten. Im Rahmen dieses Festes wurde auch die 50-jährige
Gemeindeparterschaft mit der ungarischen Stadt Sárvár – wel-
che mit einer starken Abordnung vertreten war – gebührend
gefeiert. Weiters wurden die Sieger der Ortsschnapsverkostung
und Schnapsbrennerolympiade prämiert.

Die Reaktionen der zahlreichen Gäste waren sehr positiv und
die Stimmung sehr gut und gemütlich.

Das erfolgreiche Marktfest war wieder zweifelsohne einer der
wichtigsten gesellschaftlichen Höhepunkte in der Gemeinde.





100 Jahre Niederösterreich

Regionsfest in Waidhofen an der Ybbs

1922 wurde Niederösterreich ein selbständiges Bundesland. Aus diesem Grund wurden Ende Juni landesweit zahlreiche Regionsfeste durchgeführt. Beim Fest in Waidhofen/Ybbs war Sonntagberg mit zahlreichen Ausstellern und Mitwirkenden auf den Bühnen präsent. Danke für das aktive Mittun!



Aktives Leerflächenmanagement in der Eisenstraße

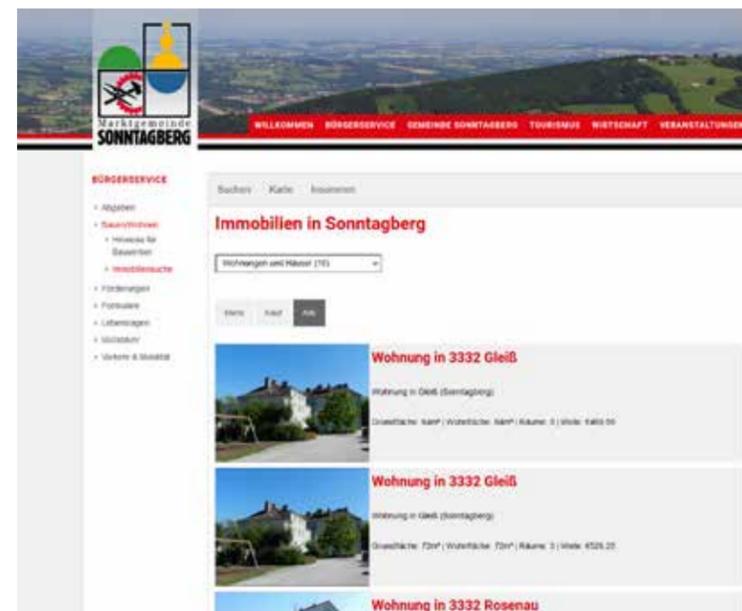
Immobilien abrufen und inserieren – das LEADER-Projekt „Gründung findet Stadt 2.0“ der Eisenstraße NÖ macht's möglich! Zu finden sind gewerblich nutzbare Flächen und Objekte sowie Baugründe, Häuser und Wohnungen.

Die Inserate werden auf der Projekt-Website www.gruendungfindetstadt.at und auf der Gemeinde Website www.sonntagberg.gv.at/immobiliensuche angezeigt.

Damit die Datenbank immer auf dem neuesten Stand bleibt, sind alle Immobilienbesitzer, Makler und Wohnbauträger eingeladen, das kostenlose Angebot zu nutzen. Bei Fragen stehen Eisenstraße-Projektleiterin Bettina Rehwald (projekt@eisenstrasse.info, 0664/2660014), sowie seitens der Marktgemeinde Sonntagberg Martina Hinterleitner (hinterleitner@sonntagberg.gv.at, 07448/2290) zur Verfügung.

„Gründung findet Stadt 2.0“ ist die Fortsetzung der gleichnamigen Gründerinitiative, welche von 2019 bis 2021 erfolgreich umgesetzt wurde. Zwölf Gemeinden – darunter auch Sonntagberg – arbeiten zusammen, um Neugründungen in Leerständen in Ortskernen zu forcieren. Das Projekt steht auf zwei Säulen: der Gründerinitiative und dem Leerflächenmanagement.

Webtipp: www.gruendungfindetstadt.at (mit Immobiliensuche und Online-Bewerbungsformular) www.sonntagberg.gv.at/immobiliensuche





Umbau der Volks- und Mittelschule Rosenau

Die Ferienwochen wurden seitens der beauftragten Firmen intensiv für die Sanierungsarbeiten in der Rosenauer Volks- und Mittelschule genutzt. Heuer lag der Schwerpunkt der Tätigkeiten in der Volksschule, aber auch im Mittelschulbereich wurden Arbeiten (Zubau Turnhalle, Liftanlage) durchgeführt. Bei einem Baustellenbesuch konnte sich die zuständige Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister vom Baufortschritt überzeugen und wünschte für die kommenden Bauabschnitte alles Gute.



Mobilitätswoche 2022

Mit dem Fahrrad allein durch Afrika, den Drahtesel servizieren lassen, Lastenräder ausprobieren oder zu Fuß den eigenen Ort erleben. Die Mobilitätswoche in Sonntagberg bot wieder ein interessantes Programm.

Den Auftakt zur europäischen Mobilitätswoche machte der spannende Film „Anderswo. Allein in Afrika“ von Anselm Pahnke. Die Dokumentation begleitete den Abenteurer auf seiner über 400 Tage langen Reise durch 15 Länder Afrikas.

Zu Beginn der Aufführung im Pfarrsaal Böhlerwerk bedankten sich LAbg. Bgm. Anton Kasser und Bgm. Thomas Raidl beim Klimabündnis-Arbeitskreis für die Organisation.

Fahrräder kostenlos servizieren lassen konnte man am Samstag, dem 17. September, beim Gemeindeamt in Rosenau. Bei Atzi's-Bike-Corner wurden etwa 25 Räder unter die Lupe genommen und es gab die Möglichkeit, verschiedene Lasten- und Transporträder auszuprobieren!

Am Sonntag wurden in den Gottesdiensten Radler, Radlerinnen und die Fahrräder gesegnet. Eine Gruppe hartgesottener Spaziergänger trotzte dem Wetter und erkundete Montagmorgen Böhlerwerk, Gerstl und Bruckbach. Bei der Rad-Sternfahrt am Dienstag gab es statt einer kühlen Erfrischung aus dem Mostbrunnen heißen Tee für diejenigen, die trotz Regenwetter kamen.



Den Abschluss der Aktionswoche bildete der Vortrag „Bewegung macht klug“ von Edith Steffan BEd. Etwa 90 Personen kamen, um der Pädagogin und Autorin, die sich für mehr Bewegung im Kindes- und Jugendalter einsetzt, zuzuhören. Das „Wandern mit den Öffis“, ein besonderes Highlight, wurde aufgrund des Wetters am 25. September nachgeholt und war auch dieses Jahr ein großer Erfolg.



Bei allen Veranstaltungen mit dabei: EDGAR das Maskottchen der Mobilitätswoche. Bei der Veranstaltungsreihe erhielt die Gemeinde Unterstützung von zahlreichen Organisationen wie der Klima- und Energiemodellregion Amstetten, Mobilitätsmanagement Mostviertel, NÖ.Regional, Radland NÖ und dem Klimabündnis NÖ.

Auch die Schulen in unserer Gemeinde beteiligten sich aktiv an der Mobilitätswoche. Unter anderem erforschte die 3. Klasse der Fachschule für Sozialberufe in Gleiß und Rosenau die Beschaffenheit der Gehwege und Zugänge zu wichtigen Gebäuden für Menschen mit einer Gehbehinderung. Mit Rollator, Rollstuhl und Krücken ausgestattet, schwärmten sie in kleinen Gruppen aus und dokumentierten Hilfen und Hindernisse für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Ein besonderer Dank gilt allen ehrenamtlich Engagierten im Klimabündnis-Arbeitskreis, die das Programm mit ihren Ideen und ihrer Mithilfe ermöglicht haben!



Raus aus Öl und Gas – Sonntagberg erhält Auszeichnung!

Niederösterreich hat als erste Region Europas die Klimaziele des Landes auf die Gemeindeebene heruntergebrochen. Bis 2030 soll die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen massiv reduziert werden: So soll etwa der Bestand an Öl-Heizungen im gesamten Gemeindegebiet um 70 % reduziert werden. Besonders viele Öl- und Gasheizungen wurden 2021 in Sonntagberg auf erneuerbare Heizungen umgestellt. Dafür wurde unsere Gemeinde von LH-Stv. Stephan Pernkopf als Pioniergemeinde ausgezeichnet. Wenn Sie noch mit Öl oder Gas heizen, laden wir Sie ein, nutzen Sie die attraktiven Förderungen von Bund und Land beim Umstieg und stellen Sie jetzt um, dem Geldbörsel und dem Klima zuliebe! Details dazu und Tipps für die Umstellung finden Sie bei der Energieberatung NÖ unter www.energie-noe.at/raus-aus-dem-oe/

Familie Ciml aus Böhlerwerk hat im Vorjahr von Erdgas auf Wärmepumpenheizung umgestellt



© Sebastian Philipp

Was hat Sie dazu bewogen, das Heizsystem umzustellen?

Bei der Gastherme war ein Teil defekt, der nicht mehr erneuert werden konnte. Nachdem wir aus Umweltschutzgründen vom fossilen Gas weg wollten, mussten wir uns eine vernünftige Alternative überlegen.

Warum eine Wärmepumpe?

Aus Platzgründen war eine Holz- oder Pelletsheizung nicht möglich. Durch die vorhandene Fußbodenheizung und ein gut gedämmtes Haus bot sich eine Wärmepumpe an und wurde uns von unabhängigen Fachleuten auch empfohlen.

Wie sind Ihre Erfahrungen mit der neuen Heizung?

Die Heizung funktioniert einwandfrei und die Heizkosten waren im ersten Jahr deutlich geringer. Die Verwerfungen im Markt bezüglich der Energiepreise und die Sorge um die Verfügbarkeit von Erdgas zeigen uns rückblickend, dass wir uns richtig entschieden haben. Unser Heizraum wurde zu einem gemütlichen Hobbyraum.

Was bedeutet der aktuell höhere Strompreis für Sie?

Gleichzeitig mit der Wärmepumpe haben wir eine Photovoltaikanlage mit 30 kWp errichtet. Diese liefert im Jahr mehr Strom, als wir in unserem Haushalt brauchen. Das Laden unseres Elektroautos ist dabei bereits berücksichtigt.

Wie ging es Ihnen mit den Förderungabwicklungen?

Die Förderabwicklung erfolgte online im Internet, war aber nicht ganz einfach. Die Bundesförderung wurde heuer nochmals erhöht und es gibt mittlerweile Zusatzförderungen für einkommensschwache Haushalte. Auch das Land NÖ fördert mit bis zu 3.000 EUR. Wir empfehlen jedenfalls, sich umfassend zu informieren.



NÖ Kleinregion Ybbstal aktiv

Die 10 Kleinregionsgemeinden treffen sich regelmäßig zum Informationsaustausch und zur Abstimmung gemeinsamer Projekte. Gastgebergemeinde beim Zusammentreffen im September war Göstling an der Ybbs. In den Gemeindekooperationen rund um Baum-, Wildbach- und Brückenkontrollen sowie Standortagentur Ybbstal wurden die nächsten gemeinsamen Schritte abgestimmt und aktuelle Themen rund um die Betreuung von Kindergarten- und Schulkindern außerhalb der Kernzeiten diskutiert. Ein Fachvortrag von „Natur im Garten“ zu den aktuellen Beratungsangeboten sowie einen Überblick zum Leitkonzept für den Fluss „Ybbs“ rundeten die Sitzung ab. Mittlerweile sind alle Gemeinden in der Kleinregion auch „Natur im Garten“ Gemeinden.



voestalpine feiert 150-jährige Erfolgsgeschichte im Ybbstal

Den Anfang der 150-jährigen Erfolgsgeschichte markierte 1872 der Erwerb des Walz- und Schmiedebetriebs „Bruckbacher Hütte“ durch das Brüderpaar Albert und Emil Böhler am heutigen Standort der voestalpine BÖHLER Profil.

Gemeinsam mit weiteren Produktionsstätten, die Sophienhütte und das Gerstlwerk, bildete Bruckbach für viele Jahre die Basis für die Böhler Ybbstalwerke, aus der die heutige voestalpine Böhler Profil und voestalpine Precision Strip GmbH hervorgegangen sind. Der heutige voestalpine-Konzern ist einer der bedeutendsten Arbeitgeber in der Gemeinde und Region. Im Rahmen eines Festaktes in Bruckbach wurde das Jubiläum auch entsprechend gefeiert und die neue Skulptur – welche an dieses Jubiläum erinnern soll – enthüllt. Wir wünschen der voestalpine alles Gute und freuen uns auch in Zukunft auf eine gute Zusammenarbeit!



Schlüsselübergabe in Böhlerwerk

Die Wohnbaugenossenschaft „Die Siedlung“ errichtete im Ortsteil Böhlerwerk ein neues Wohnhaus mit 16 Wohneinheiten. Bgm. Thomas Raidl durfte bei der Schlüsselübergabe alle neuen Hausbewohner namens der Gemeinde begrüßen und alles Gute sowie viel Freude mit der neuen Wohnstätte wünschen!

Ferialpraktikanten

Die Marktgemeinde Sonntagberg ermöglichte 12 jungen Menschen aus unserer Gemeinde in verschiedenen Bereichen über die Sommerferien bei der Marktgemeinde Sonntagberg tätig zu sein. Danke für die wertvolle Mitarbeit und alles Gute für die Zukunft!



Essen der Stellungspflichtigen

Traditionell lud die Gemeinde alle Stellungspflichtigen zu einem gemeinsamen Essen ein. Wir wünschen den jungen Sonntagbergern alles Gute für ihre Zukunftspläne!



Jungscharlager der KJ Sonntagberg

In der ersten Augustwoche fand das alljährliche Lager der Jungschar Sonntagberg statt. 31 Kinder und Jugendliche nahmen dabei teil und verbrachten vier Nächte im Schacherhof in Seitenstetten.

Die ganze Woche gestaltete sich ganz nach dem Motto „Strand“. Dazu ließen sich die Begleiter vieles einfallen. Unter anderem veranstalteten sie eine Strandparty mit Cocktails und eine Wasserschlacht. Ein weiterer Höhepunkt der Woche war das Wasserplanenrutschen und Challenges, wie die Summe all jener die ein Haustier besitzen auszurechnen, oder einen Ball so schnell wie möglich weiterzugeben. Abschließend rundete am Freitag Pater Franz das Wochenthema „Strand“ mit einer Hl. Messe ab, zu der von den Kindern gesungen und gelesen wurde. Danke an alle helfenden Hände und an Pater Franz für das Abhalten der Messe!



Erfolgreiche Schwimmkurse im Freibad Böhlerwerk

Im Sommer startete der ASKÖ Waidhofen – Sektion Böhlerwerk mit Schwimmkursen von klein bis groß im Freibad Böhlerwerk. Das Interesse an den Kursen war enorm.



In 8 Kursen konnten über 80 Kinder ihre Schwimmkenntnisse erlernen und verbessern. Ein Dank ergeht auch an Frau Barbara Eichler vom ASKÖ Böhlerwerk für die Gesamtkoordination sowie an die Bademeister Michael Breitler und Hannes Übellacker für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bei der Abwicklung.



Unsere Betriebe – vielfältig und kundennah!

In dieser regelmäßigen Rubrik werden Firmen und Dienstleister aus unserer Gemeinde näher vorgestellt. Gerade in Zeiten wie diesen benötigen sie alle unsere Unterstützung!

Steckbrief – GEMYSAG	
Firmenname:	GEMYSAG
Branche:	Gemeinnütziger Wohnbauträger
Geschäftsführer:	Mag. Korntheuer
Gründungsjahr:	1938
Kurzbeschreibung des Betriebes: Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	Der Schwerpunkt der GEMYSAG liegt in der Errichtung und Verwaltung von Mietwohnungen, sowie in der laufenden Modernisierung des Bestandes.
Öffnungszeiten:	Dienstag von 14.00 bis 16.00 und Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Betriebsart:	Gemeinnütziger Bauträger, Hausverwaltung
Kontakt (Adresse, E-Mail)	office@gemysag.at
Website:	www.gemysag.at
Anzahl Mitarbeiter:	64
davon Damen:	rd. 40
davon Herren:	rd. 24
Wussten Sie,	dass GEMYSAG eine Außenstelle in Böhrlerwerk hat?
Motto des Betriebes:	WEIL WOHNEN LEBEN IST



Steckbrief – Pflastertechnik Sagfriedmüller	
Firmenname:	Pflastertechnik
Branche:	Pflastermeister
Geschäftsführer:	Klaus Sagfriedmüller
Kurzbeschreibung des Betriebes: Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	Alles was mit Pflastern in Verbindung steht von der Vorbereitung bis zur Fertigstellung und darüber hinaus! Naturbestandsaufnahmen, 3D Planungen, Beratung, Ausführung, Reinigung, Sanierung, Wartung
Öffnungszeiten:	07.30 – 16.00 Uhr
Betriebsart:	Einzelunternehmen
Betriebsart:	Meisterbetrieb
Kontakt (Adresse, E-Mail)	office@pflastertechnik.at
Website:	www.pflastertechnik.at
Wussten Sie,	dass Pflastern viel Liebe, Kreativität und Geschick erfordert?
Motto des Betriebes:	Damit ihre Träume wahr werden 😊



Steckbrief – Digital Wannabeez	
Firmenname:	Digital Wannabeez
Branche:	Digital-Agentur
Geschäftsführer:	Desiree Haselsteiner & Lisa Brandstetter
Gründungsjahr:	2022
Kurzbeschreibung des Betriebes: Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	Mit einem Gespür für Grafik, Funktionalität und digitale Trends verschaffen wir dir deinen unverwechselbaren Onlineauftritt. Dein digitales Schaufenster, das dich und deine Leistungen präsentiert und zum Erfolg bringt. Mit nachhaltigem Onlinemarketing, 100 % made in Austria. Unsere Leistungen: - Beratung & Konzeption - Corporate Design & Corporate Identity - Content Kreation - Social Media Management - Webdesign & Umsetzung
Öffnungszeiten:	Mo - Fr 09.00 – 18.00 Uhr
Betriebsart:	Remotes Unternehmen
Kontakt (Adresse, E-Mail)	office@digital-wannabeez.at
Website:	www.digital-wannabeez.at
Facebook:	https://www.facebook.com/digital.wannabeez
Anzahl Mitarbeiter:	2
davon Damen:	2
Wir suchen (offene Stellen):	Freelancer (Grafik & Text)
Wussten Sie,	dass der Großteil von klein- bis mittelständigen Unternehmen online nicht konkurrenzfähig ist?
Motto des Betriebes:	Deinen Betrieb online konkurrenzfähig zu machen.
Fotocredit:	Digital Wannabeez



Natur Klang Massage Anita Kammerhofer Neueröffnung

Am 1. Oktober eröffnete Frau Anita Kammerhofer in Rosenau ihre neuen Räumlichkeiten. Namens der Marktgemeinde Sonntagberg überbrachte gGR Nikolaus Stöckl die besten Glückwünsche.

Wir freuen uns über das neue Dienstleistungsangebot in unserer Gemeinde und wünschen Frau Kammerhofer und ihrem Team alles Gute!





Ehrenkommandant der FF Sonntagberg feiert 90er

Am 23. August feierte die FF Sonntagberg gemeinsam mit Vertretern der Marktgemeinde Sonntagberg den 90. Geburtstag von Ehrenkommandant Josef Ebner. Josef Ebner war von 1968 – 1991 Kommandant der FF Sonntagberg, der er mittlerweile seit 71 Jahren angehört. Unter seiner Führung fand unter anderem 1968 die erste Großübung von der Ybbs in Bruckbach auf den Sonntagberg sowie der Neubau des Feuerwehrhauses 1984 statt. Auch auf diesem Wege wünschen wir Herrn Ebner nochmals alles Gute und viel Gesundheit zu seinem Geburtstag.



Ehrung 125 Jahre FF Rosenau in Tulln

125 Jahre, so lange liegt die Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Rosenau zurück, die am 22. September von LH Johanna Mikl-Leitner geehrt wurde. Die Ehrung nahmen LH Johanna Mikl-Leitner, LH-Stv. Stephan Pernkopf und Landesfeuerwehrkommandant-Stv. Martin Boyer vor. Seitens der FF Rosenau nahmen Kdt. Martin Hopf und Verwalter Stefan Schlögelhofer

in Begleitung von Bgm. Thomas Raidl die Ehrung entgegen. Die Feuerwehren seien ein wichtiger Teil der Sicherheitsfamilie in Niederösterreich, die aus Bundesheer, Polizei, Rotem Kreuz, Samariterbund, Zivilschutzverband und weiteren Blaulichtorganisationen bestehe, betonte die Landeshauptfrau in Ihrer Dankesrede. Sie versicherte, die Feuerwehren auch in Zukunft bei den Herausforderungen zu unterstützen und bedankte sich für den persönlichen Einsatz und das Engagement, das in Niederösterreich von 1700 Feuerwehren und etwa 100.000 Mitgliedern aktiv gelebt wird.



Sturm und Maroni – Pensionisten Böhlerwerk auf Urlaub im Süden

Der diesjährige sechstägige Urlaub führte die Böhlerwerker Pensionistengruppe zunächst nach Graz, wo man zahlreiche unbekannte Innenhöfe und Gassen kennenlernte. Nächstes Ziel war die Ölmühle Labugger, wo nach einer Führung Kernöl verkostet und gekauft werden konnte. Danach wurde das Quartier im Römerhof in Leibnitz bezogen. Bei herrlichem Wetter ging es am Montag in die Südsteirische Weinstraße. Entlang der Straßen, die von Weinreben und Klapotetzen gesäumt sind, gab es so manche Gelegenheit, den Sturm und frisch geröstete Maroni zu verkosten. Bei einem Glas Wein am Grenztisch bot sich eine schöne Rundumsicht auf die Weingärten. Nach Gamlitz, Leutschach und einer kleinen Wanderung durch einen Weinberg, führte die Reise weiter nach Kitzack, dem höchsten Weinbaugebiet Österreichs. Am Dienstag stand ein Besuch in der Stadt Maribor am Programm. Gestartet wurde bei der Franziskanerkirche, weiter über den Burgplatz, durch enge Gassen hinunter zur Drau. Vorbei am Wasserturm und dem Judenviertel zum Weinmuseum, wo die älteste Weinrebe wächst. Am 4. Tag wurde das Lipizzanergestüt Piber in Köflach besucht, wo gelebte Traditionen und die Werte der Vergangenheit mit der Gegenwart verschmelzen. Ebenso folgten Einblick in die Welt der feinen



Vulkanoschinken-Produktion. Der Besuch der Schokoladefabrik Zotter durfte bei dieser Reise ebenfalls nicht fehlen. Nach dem Schokoladen Theater mit einer Kakaoreise rund um die Welt konnte man die Vorgänge bis zur fertigen Schokolade beobachten.

Der Regen am Freitagmorgen erleichterte den Abschied. Das Abschlussessen erfolgte bei der sogenannten Wuchtelwirtin. Letzter Halt war am Erlaufsee. Chauffeurin Josi brachte alle nach einer erlebnisreichen und lustigen Reise wieder gut nach Hause.



Gemeindeurlaub der PensionistInnen in Rohrmoos

Von 11. bis 15. Juni verbrachte eine Gruppe aktiver, junggebliebener PensionistInnen der Marktgemeinde Sonntagberg eine Woche Aktivurlaub in den Schladminger Tauern.



Neben vielen schönen Wanderungen und Erlebnissen kam auch das leibliche Wohl im Hotel Stocker nicht zu kurz.

Militärmuseum

Das Militärmuseum beendet die Saison 2022 Ende Oktober und steht für Besucher wieder ab 1. April 2023 zur Verfügung. Die Winterpause wird zur Ergänzung und Verbesserung der Schaustücke genutzt, um pünktlich zur Saison 2023 wieder mit einer interessanten Ausstellung beginnen zu können.

Kontakt:
info@militaermuseum.com
www.militaermuseum.com





Ein Tag in Wien

Einen Tagesausflug nach Wien erlebten die Pensionisten aus Böhlerwerk. Gestartet wurde in der Spanischen Hofreitschule, wo die Morgenarbeit der Lipizzaner beobachtet werden konnte. Es gab einen Einblick in die jahrelange Trainingsarbeit der Bereiter mit ihren Lipizzanern. Jeder Bereiter ist für die Ausbildung seines Pferdes selbst verantwortlich und man konnte die Harmonie und Eleganz zwischen Pferd und Reiter sehen. Die Hofreitschule ist die Älteste der Welt und die klassische Reitkunst wird

hier unverändert weiter gepflegt. Derzeit sind 72 der berühmten Pferde in der Stallburg untergebracht. Am Nachmittag stand eine große Wienrundfahrt am Programm. Vorbei an den zahlreichen imposanten Sehenswürdigkeiten gab es einen Halt beim Belvedere. Der Ausblick vom Oberen Bevedere über die Parkanlage und auf die Stadt begeisterte alle, bevor es weiter durch die verschiedenen Bezirke ging, um die Vielfältigkeit der Stadt zu erleben und zu sehen.

Über die Höhenstraße, vorbei an Grinzing, war der Cobenzl das Ziel. Von hier genoss man einen einzigartigen Panoramablick über ganz Wien. Mit dem Blick auf Schloß Schönbrunn und die Gloriette trat die Reisegruppe die Heimreise an, um zum Abschluss beim Heurigen in Hauersdorf den schönen Tag ausklingen zu lassen.

Sonntagberger Senioren in Südtirol

Von 5. bis 9. September begab sich die Seniorengruppe Sonntagberg auf eine 5-tägige Reise nach Südtirol. Neben dem Besuch der Altstadt in Sterzing standen in dieser Woche weitere berühmte Ausflugsziele am Programm. So besuchte man die besondere Naturlandschaft rund um die Dolomiten, die Stadt Kastelruth mit seinen liebevoll gestalteten Fassaden, eine traditionelle Buschenschank sowie die Seiser Alm, die als größte Hochalm Europas bekannt ist.

Auch der bekannte „Ritten“ mit den berühmten Erdpyramiden durfte nicht fehlen. Nach dem Besuch in Meran im Schloss Trautmannsdorf ging es am letzten Tag der Reise noch in die „3 Zinnen Molkerei“ nach Toblach.



Vor der Heimreise genoss die Reisegruppe noch ein gemeinsames Mittagessen in Lienz.



Senioren besuchten Kittenberger Erlebnispfärten

Am 10. August begaben sich die Senioren der Ortsgruppe Sonntagberg auf die Reise zur Arche Noah und den Kittenberger Erlebnispfärten. Besonders bewundert wurden die vielfältigen Schätze an Kulturpflanzen in der Arche im Schaugarten Schiltern, die bekannt ist für ihre Raritäten an Sorten von Gemüse, Kräutern, Getreide, Obst und Beerenobst. Zwischen Weinbergen harmonisch eingefügt ins Hügelland bei Langenlois, haben Reinhard Kittenberger, seine Familie und sein Team, eines der blühendsten Ziele in Österreich geschaffen. Der Abschluss folgte beim Heurigen Mayr in Spitz.



Zivildienst erfolgreich verabschiedet

Wieder haben eine Riege Zivildienstler sowie Absolventen des Freiwilligen Sozialjahres ihre Einsatzzeit äußerst erfolgreich hinter sich gebracht.

Der Zivildienst sowie das Freiwillige Sozialjahr bringen junge Männer mit Menschen, die Hilfe brauchen, zusammen. Die neun bzw. zehn Monate sind für die meisten eine lehrreiche Erfahrung, die viele in ihrem weiteren Leben für weiteres soziales Engagement nutzen. Die jungen Kollegen lernen neue Lebenswelten kennen und helfen Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind – eine sinnvolle und sinnstiftende Tätigkeit. Nun sind jene sieben jungen Männer, welche mit Ende Juni ihren ordentlichen Zivildienst bzw. ihr Freiwilliges Sozialjahr beim Roten Kreuz Waidhofen/Ybbs abgeschlossen haben, offiziell verabschiedet worden. Aus der Marktgemeinde Sonntagberg absolvierte Klemens Langenreiter seinen Zivildienst erfolgreich. Bezirksstellenleiter Kurt Marcik sowie Zivildienstkoordinator Josef Streißelberger bedankten sich besonders für das Engagement und freuen sich, dass von den Absolventen sechs ehrenamtlich ihren Einsatz fortsetzen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Liederkranz auf Ausflug im Südburgenland

Der Liederkranz absolvierte im Juni einen 2-tägigen Ausflug ins Südburgenland. Organisiert wurde die Reise dankenswerterweise vom scheidenden Obmann Reg. Rat Johann Gartlehner. Die ehemalige Sängerin des Liederkranzes, Frau Brigitte Schlemmbacher, welche sich mittlerweile im Burgenland sehr wohl und heimisch fühlt, plante vor Ort den Ablauf.

Ein besonderes Erlebnis war der Besuch auf der Friedensburg Schlaining mit der angrenzenden Synagoge. Unter fachlicher Führung erhielt man einen sehr interessanten Eindruck von der burgenländischen Geschichte und Kultur. Am Abend folgte in Heiligenbrunn ein Besuch der denkmalgeschützten Kellergasse.

Am nächsten Tag ging es bei herrlichem Wetter weiter in das Weinmuseum Moschendorf, das für seine traditionell gedeckten Strohdächer bekannt ist. In diesem besonderen Ambiente schmeckte der Uhdler hervorragend.

Musikalischer Sommer bei der Werksmusikkapelle Böhlerwerk

Im heurigen Sommer durften die Mitglieder der Werksmusikkapelle Böhlerwerk zu zahlreichen schönen musikalischen Ereignissen ausrücken.

Ein musikalisch besonders intensives Wochenende stellten der 9. und 10. Juli dar. Am Samstag fand in Kematen anlässlich des Jubiläums „150 Jahre Böhler im Ybbstal“ das voest Alpine-Familienfest in einem riesigen Festzelt mit 2000 Besuchern statt. Dabei wussten die MusikantInnen der Werksmusik mit ihrer mitreißenden Programmgestaltung, einer geglückten Mischung aus traditioneller Blasmusik und an den Sound einer Bigband angelehnten modernen Stücken, eine gewaltige Stimmung zu erzeugen. Am Sonntag wurden zunächst die Feldmesse und darauf der Frühschoppen der FF Doppel musikalisch gestaltet.



Der Liederkranz Böhlerwerk startete mit frischem Schwung, Freude und der neuen jungen Chorleiterin Sophie Hopf in die Probenarbeit. Neue interessierte SängerInnen werden gerne aufgenommen. Jede/er, ob jung oder älter, ist herzlich eingeladen, zu einer „Schnupperprobe“ jeweils Montag 19:30 ins Böhlerzentrum (1. Stock) zu kommen.

Am 11. Dezember findet um 17 Uhr ein Adventkonzert in der Pfarrkirche Böhlerwerk statt, zu dem bereits jetzt sehr herzlich eingeladen wird.

Am 30. Juli richtete die Werksmusik das mittlerweile traditionelle Musikanten-Stockturnier am Stockschützenplatz in Böhlerwerk aus. Auch dieses Jahr kämpften 4er Teams aus den umliegenden Kapellen wieder um den Sieg. Nach einem geselligen Sportnachmittag ließen die Festgäste den Abend zu traditionellen Blasmusikklängen der Trachtenmusikkapelle Gaflenz bis in die frühen Morgenstunden ausklingen.



„Musik beim Türkenbrunnen“, eine Veranstaltung des Kulturreferats der Marktgemeinde Sonntagberg, findet alljährlich am 15. August statt. Bei herrlichstem Sommerwetter oblag es heuer



wieder der Werksmusik, den vielen Besuchern einen musikalischen Reigen zu bieten und ihnen einen unvergesslichen Nachmittag zu beschern.

Weniger vom Wetterglück begünstigt war der Dämmererschoppen beim Gasthaus Kerschbaumer - ein heftiges Gewitter beendet vorzeitig die musikalischen Darbietungen und zwang die Zuhörer, schützende Orte aufzusuchen bzw. die MusikantInnen, ihre Instrumente und Noten zu trocknen.

Beim Sonntagberger Marktfest durfte die Werksmusik ebenfalls nicht fehlen, das Nachmittagskonzert vor dem alten Brauhaus genossen zahlreiche Besucher und spendeten kräftigen Applaus.



Einen Meilenstein im Vereinsleben stellte die MusikantInnenhochzeit am 10. September dar. Nachdem beide Brautleute von ihren MusikkollegInnen mit klingendem Spiel aus ihren Elternhäusern abgeholt worden waren, setzte sich der Zug in Richtung Böhlerwerker Kirche in Bewegung, wo sich Lucia und Michael Übelacker das feierliche Ja-Wort gaben. Nach der Trauung wurde die Hochzeitsgesellschaft musikalisch zur Feier ins Gasthaus Kerschbaumer geleitet.

TMK Sonntagberg umrahmt Jubiläumsfest der FF Rosenau und Marktfest



Anlässlich des Jubiläumsfestes „125 Jahre FF Rosenau“ wurde am 28. August die Festmesse und ein kleiner Frühschoppen am Festgelände der Fa. Swisspor musikalisch gestaltet. Es war ein wirklich toll organisiertes Fest, zudem auch hier nochmals herzlich gratuliert wird! Es war der TMK Sonntagberg ein großes Vergnügen, die Feierlichkeiten musikalisch umrahmen zu dürfen.

Am 4. September wurde beim Sonntagberger Marktfest die Hl. Messe musikalisch gestaltet und danach zum Frühschoppen auf der Hauptbühne aufgespielt.





Volkstänzen beim „Ferienspiel“

Unter dem Motto „Volkstänzen – Jetzt geht's rund“ veranstaltete die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg am 19. August ihr diesjähriges Ferienspiel. Dabei konnten gemeinsam drei verschiedene Volkstänze erlernt werden: der „Strohschneider“, die „Ennstaler Polka“ und das „Bauernmadl“ wurden zum Abschluss den Eltern präsentiert. Mit verschiedenen lustigen Spielen und einem Eis gestaltete die VTG Sonntagberg-Allhartsberg einen gemütlichen und lustigen Nachmittag.



Ausflug der Volkstänzer

Ein abwechslungsreiches Programm sorgte bei den Mitgliedern der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg beim diesjährigen Ausflug Ende Juli für jede Menge Spaß und gute Laune.

Der Ausflug startete am Samstag in der Brauerei Gösser, wo die Mitglieder eine Brauereiführung genossen. Danach ging es auf den Schöckel zur Sommerrodelbahn. Am Abend feierten die Volkstänzer noch gemeinsam bis in die frühen Morgenstunden beim Bienchen- und Blümchenfest der Landjugend Graz-Südwest.

Am Sonntag wurden einige gemütliche Badestunden am Schwarzlsee verbracht.



Die Vereinsmitglieder ließen das lustige und unvergessliche Wochenende beim Plattlerfest in Gaflenz gemeinsam ausklingen.



Schnuppertraining

Mit viel Spaß, Ehrgeiz und Freude waren im Juni die Volksschule Böhlerwerk und

Rosenau zum Schnuppertraining des FC Sonntagberg zu Besuch. Insgesamt haben bei diesem Schnuppertraining ca. 130 Kinder teilgenommen. Danke an alle Beteiligten für die Unterstützung.



Sängerrunde Sonntagberg – 25 Jahre aktiver Kulturträger in der Gemeinde

Der über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte Männerchor „Sängerrunde Sonntagberg“ feiert heuer sein 25-jähriges Bestandsjubiläum. In neuem Gewand und unter der Chorleitung von Reinhard Günther hat die Sängerrunde Sonntagberg bereits am 10. Juni die „Lange Nacht der Kirchen“ in der Basilika Sonntagberg stimmungsvoll gestaltet und darüber hinaus am 26. Juni anlässlich des Bezirksfestes „100 Jahre Niederösterreich“ als kultureller Botschafter der Marktgemeinde Sonntagberg vor zahlreichen Zuhörern einen öffentlichen Gesangsauftritt in Waidhofen an der Ybbs absolviert.

Das Programm für das 2. Halbjahr 2022 startete bereits am 4. September mit einem Auftritt beim Sonntagberger Marktfest. Der nächste Höhepunkt ist die Gestaltung der Fest- und Dankemesse in der Basilika Sonntagberg am Sonntag, 30. Oktober um 10:30 Uhr, anlässlich des 25-jährigen Bestandsjubiläums.

Das traditionelle Adventsingen am 1. Dezember um 19 Uhr in der Klosterkirche Gleiß bildet den musikalischen Schlusspunkt des heurigen Programmes. Alle Freunde und Fans der Sonntagberger Sängerrunde sind ganz herzlich eingeladen!

Actionreiches Programm für die Cheer Tigers

Beim diesjährigen Marktfest in Rosenau konnte ein Team der Cheer Tigers wieder mit einem Auftritt begeistern. Am 6. Oktober gab es ebenfalls einen wichtigen Auftritt bei der Raiffeisen Kundenveranstaltung im Böhlerzentrum. Dort präsentierten 20 Athleten mit zwei verschiedenen Programmen eine tolle Show und rundeten damit das Rahmenprogramm ab.

Für einen guten Zweck ist man ebenfalls immer offen. Beim Mc Donalds Car Wash Day im September waren einige Mädels und Jungs in Greinsfurth zu Gunsten der Ronald Mc Donald



Kinderhilfe unterwegs, um Spendengelder zu sammeln und im Gegenzug die Windschutzscheibe zu putzen. Mit dieser jährlichen Aktion konnten wieder viele Spendengelder gesammelt werden, um Kinder und deren Eltern zu unterstützen.

Es werden neue Mitglieder gesucht und gerne aufgenommen, um bei Auftritten und Meisterschaften gemeinsam teilzunehmen. Für das Jahr 2022 wurde beschlossen, den Mitgliedsbeitrag für Neumitglieder auszusetzen.

Du trainierst gerne in einem Team und hast Freude an der Bewegung? Dann bist du genau richtig!

Interesse? Dann melde dich bei Obfrau und Coach Samantha Rosenberger und komm zu einem Probetraining! Mädels und Jungs ab 8 Jahren sind herzlich willkommen!

Samantha Rosenberger
(Obfrau und Coach), 06605793893
cheertigers2014@gmx.at



FC Sonntagberg – Patronanz der Gemeinde

Traditionell übernahm die Marktgemeinde beim ersten Heimspiel des FC Sonntagberg die Patronanz und den Matchball. Der Ankick zum 2:0 Sieg gegen Strengberg wurde durch gGR Nikolaus Stöckl durchgeführt.

Die Herbstsaison verlief für den FC Sonntagberg sehr erfolgreich. So stand die Kampfmannschaft zu Redaktionsschluss an erster Stelle der Tabelle!

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf der Homepage des FC Sonntagberg unter www.fc-sonntagberg.at bzw. auf diversen Social-Media-Kanälen.



Goldenes Schuljubiläum – Klassentreffen in Rosenau

Frau Judith Engelmann organisierte anlässlich „50 Jahre Schulabschluss“ ein Klassentreffen in Rosenau. 13 ehemalige Schülerinnen und Schüler trafen sich am 17. September in der Mittelschule in Rosenau, wo sie von Direktor Peter Holzfeind herzlich begrüßt wurden und eine Schulführung erhielten. Er berichtete vom Wandel und der Veränderung der letzten 50 Jahre an der Schule. Sämtliche Neuerungen, u.a. die Digitalisierung veränderten den Schulalltag erheblich. Besonders stolz konnten auch die letzten Projekte präsentiert werden, wie das neue Kochbuch, Theatervorführungen, das Projekt der schuleigenen Bienenstöcke, die Betreuung und die Ernte im Schulgarten und vieles mehr.

Der gemütliche Ausklang des Klassentreffens fand im Gasthaus Kerschbaumer statt.



It's Summertime 2022

Fünf Tage voller Gemeinschaft, Spaß, Action, Besinnlichkeit und jede Menge gut vorbereitetes Programm von einem 16-köpfigen Team: das alles erlebten die Jugendlichen am „It's Summertime 2022“ im Jugendhaus Schacherhof in Seitenstetten.

Um während der Woche Gelegenheit zu finden, sich selbst und die eigenen Gedanken und den Glauben zu reflektieren und zu spüren, war die „Zeit für DICH und MICH“ perfekt geschaffen. Zeit zum „Zur Ruhe kommen“ und „Auftanken“ war bereichernd für Team und Teilnehmende. Mit dem abendlichen Lagerfeuer unterm Sternenhimmel endete der Tag musikalisch.

Ebenso wurden die grauen Zellen bei zwei Inhaltsworkshops in Anspruch genommen. Wie gut die Gruppe bereits zusammengewachsen war, wurde bei den Kooperationsübungen „Pipeline“ und „Eierflyer“ erneut festgestellt. Spätabends hieß es Filmabend oder doch Gruselaktion? Nach einem unerwarteten Stromausfall ging es ab in den Franzosenwald, um die vergifteten ZirkusdarstellerInnen zu retten.

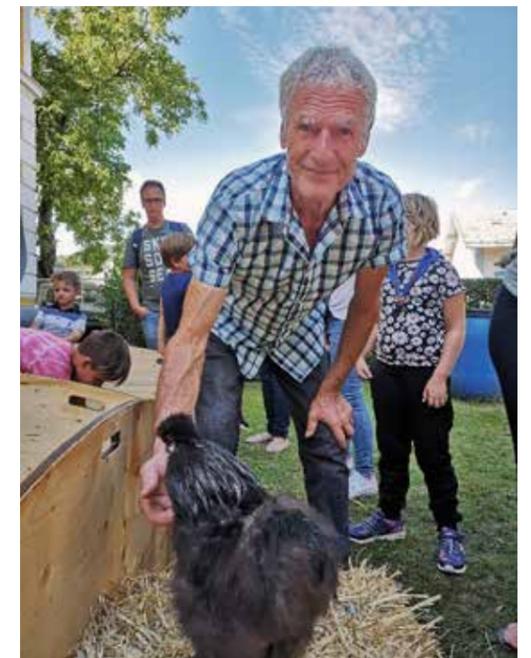
Den fulminanten Abschluss bildete die grandiose Oscar-Nacht, bei der jede und jeder mit einer Auszeichnung rechnen konnte. Ob beim Tanzen im Saal oder beim Werwolf spielen, der letzte Abend wurde gebührend gefeiert und auf verschiedene Weisen genossen.

Wenn auch du nächstes Jahr Lust auf eine wunderschöne, actionreiche, gemeinschaftliche, lustige, entspannte, bereichernde und unglaublich tolle Woche hast, dann notiere dir den 10. – 14. Juli 2023! Genauere Infos gibt es unter jugendhaus@schacherhof.at.



1. Ybbstaler Kleintierzuchtverein N12

Nach der Coronapause war der Kleintierzuchtverein auch heuer wieder beim Marktfest in Sonntagberg dabei. Der Verein präsentierte sich mit dem neu errichteten Streichelzoo, bei dem es Meerschweinchen, Kaninchen und Seidenhühner zum Anfassen gab. Der Streichelzoo wurde von den Mitgliedern Christina Widder, Michael Kössler, Herbert Sündhofer und Herbert Neusser betreut.



Für die Kleintierzüchterinnen und Kleintierzüchter ist die Zuchtphase vorbei und alle freuen sich bereits auf die bevorstehenden Ausstellungen.

Gestartet wurde die Ausstellungssaison mit der Donau- und Landesschau am 1. und 2. Oktober in Tulln, wo sich 8 Mitglieder mit ca. 70 Tieren beteiligten.





Attraktive Wanderwege in und um Böhlerwerk

Böhlerwerk liegt zwar an keinem internationalen Wanderweg, hat aber trotzdem – oder gerade deshalb – kurzweilige, interessante Wanderwege mit schönen Aussichtspunkten oder attraktiven Plätzen zum Verweilen. Wer mit offenen Augen durch Böhlerwerk wandert, trifft immer wieder auf gelbe Hinweisschilder mit Namen wie „Hanselbergweg“, „Mostheurigenweg“ oder „Themenweg Wanglsteig“. Was all diese Wanderwege gemeinsam haben ist ihr Ausgangspunkt, das Böhlerzentrum. Von dort aus führen diese in alle Himmelsrichtungen. Sie führen durch bzw. rund um Böhlerwerk und sind leicht zu bewandern, zum Teil mit Kinderwagen zu befahren und somit sehr familienfreundlich angelegt. Ein ganz besonderer und vor allem traditioneller Wanderweg ist der „Osterhasenweg“. Ältere Bewohner von Böhlerwerk erinnern sich bei diesem Wanderweg noch zurück an ihre Kindergartenzeit. Bereits in den 50er Jahren wanderten vor allem zu Ostern Kindergartengruppen mit ihren „Tanten“ in dieses Waldstück, um die Geheimnisse des Waldes zu erleben oder vielleicht dem Osterhasen zu begegnen. Aus der Zeit kommt auch der Name „Osterhasenwald“. Auch für die Kindergartenkinder und den verantwortlichen Pädagoginnen der heutigen Zeit ist dieser Wald nach wie vor ein Naturrefugium, in das man gerne wandert um sich auszutoben, die Natur beobachtet



und Rast macht. Was jedoch fehlte, war ein gemütlicher Platz zum Verweilen mit Tisch und Sitzgelegenheit. Dankenswerterweise hat der Eigentümer des Waldes, Familie Schallauer, sofort ihre Unterstützung zugesagt und das Holzmaterial für Tische und Bänke kostenlos beigestellt. Bald flogen im Wald die Späne, denn die originelle Sitzgruppe wurde zusammen mit den Jungfamilien aus der angrenzenden Siedlung neu überlegt, gebaut und aufgestellt. Ob auch die „Osterhasen“ zurückkommen werden ist noch nicht gesichert, aber es ist anzunehmen, dass es dazu noch Überraschungen geben wird. Vorerst, wo der Kindergartenbetrieb in das neue Jahr gestartet ist, bleibt zu hoffen, dass dieser „Osterhasenwald“ von den Gruppen wiederum sehr oft besucht wird.



Sonntagberger Esel unterwegs für Licht ins Dunkel

Einem Aufruf des Eselvereins IA Austria folgend, erwanderten die Esel Rudolf und Johann vom Sonntagberg nach Mariazell mit ihren Besitzern eine Spende für Licht ins Dunkel. In Mariazell trafen sie auf weitere 27 Esel, die zum selben Zweck aus allen Himmelsrichtungen eingetroffen waren. Vor der Basilika erhielten die EselfreundInnen und ihre frommen Vierbeiner den Segen.



Ausflug der Stanglpuch-Freunde nach Kärnten

Von 23.-26. Juni begaben sich die Mitglieder der Stanglpuch-Freunde Sonntagberg nach Kärnten, wo wie alle 2 Jahre üblich, ein Treffen in Kärnten bei den gleichgesinnten Stanglpuch-Freunden „MV 50 Club Deutsch Griffen“ stattfand. Die Anreise der 7 Sonntagberger nach Deutsch-Griffen erfolgte per PKW -Anhängen. Die folgenden Tage mit gemeinsamen Ausfahrten, z. B. auf den 1750 m hohen Dobratsch, bleiben unvergleichliche Erlebnisse für alle Teilnehmer. Gesellige Abende mit Bgm. Reiner Michael, Obmann Rainer Karl und den Moped-Freunden bestätigten die gute Partnerschaft und ließen so manch neue Pläne schmieden.



AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen AES-Erhebung teil, in Österreich startet AES im Oktober 2022. AES steht für Adult Education Survey und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Wer kann teilnehmen?

1. Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
2. Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.
3. Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten 10 Euro. Sie können zwischen einem Einkaufsgutschein oder der Weiterleitung einer Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/aes
aes@statistik.gv.at



Foto: KW

Niederösterreich radelt & unsere Gemeinde radelt mit!

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt.

Radel mit für unsere Gemeinde!

Auch Sonntagberg ist aktiv und radelt von Anfang an mit. Mit 38 TeilnehmerInnen haben wir unser Vorjahresergebnis übertroffen. Also treten wir auch nächstes Jahr wieder gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde!

Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen!

www.noeradelt.at



Niederösterreich hilft



Blau-Gelber Strompreisrabatt

Niederösterreich hilft bei den Stromkosten mit einer Gutschrift von 11 Cent pro kWh für 80 % des Verbrauchs eines Durchschnittshaushalts.

Blau-Gelbes Schulstartgeld

Niederösterreich hilft beim Schulstart 2022 mit 100 Euro für jedes Schulkind und jeden Lehrling.

Blau-Gelber Wohnzuschuss/-beihilfe

Niederösterreich hilft beim Wohnen und hat die Einkommensgrenzen bei den verschiedenen Beihilfen und Zuschüssen erhöht.

Blau-Gelbe Pendlerhilfe

Niederösterreich hilft am Weg zur Arbeit und hat dafür die Einkommensgrenzen für die blau-gelbe Pendlerhilfe ausgeweitet.

Blau-Gelber Heizkostenzuschuss

Niederösterreich hilft mit einer Verdoppelung des Heizkostenzuschusses auf 300 Euro.

Alle Infos unter www.noer.gv.at

Eine Information des Landes Niederösterreich



Wir suchen:

Büroangestellte/r mit Berufserfahrung (Vollzeit)

TO DO:

- Fakturierung
- Angebotslegung
- organisatorische und administrative Tätigkeiten
- Kundenbetreuung

Du bringst mit:

- 2-3 jährige kaufm. Berufserfahrung
- abgeschlossene kaufm. Ausbildung
- kommunikatives und freundliches Auftreten
- Motivation und Lernbereitschaft
- Teamgeist sowie Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten:

- € 2.400,- brutto
- familiäres Team mit engem Zusammenhalt
- sicherer Arbeitgeber in der Region
- Möglichkeit zur Weiterbildung
- gemeinsames Mittagessen (1x wöchentlich)

Gewerbepark Pölla 20, 3353 Seitenstetten
office@klausstockinger.at

(bezahltes Inserat)

Das Rote Kreuz hilft in jeder Lebenslage



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Pflegebehelfe zum Sofort-Verleih stehen an der Rot-Kreuz-Bezirksstelle St. Peter/Au für den Bezirk Amstetten und Waidhofen/Ybbs bereit.

ST. PETER/AU. Ein plötzlicher Schicksalsschlag oder eine schwere Erkrankung und schon muss die Wohnsituation in den eigenen vier Wänden überdacht werden. Um Betroffene aber auch pflegende Angehörige im Bezirk Amstetten und Waidhofen/Ybbs bestmöglich zu unterstützen, bietet das Rote Kreuz St. Peter/Au verschiedenste Pflegebehelfe an. Allen voran das komplett zerlegbare und elektrisch verstellbare Pflegebett. Neben dem Bett mit langlebiger Spezialmatratze umfasst das Sortiment unter anderem Nachtkästchen und Beistelltische. Aber auch Gehhilfen wie Rollatoren und Stützkrücken, Roll- und Toilettenstühle sind beim Roten Kreuz St. Peter/Au verfügbar.

Anfragen sind telefonisch unter 059 144 51800 von Montag bis Freitag zwischen 8 und 16 Uhr möglich. Die Zustellung sowie der Aufbau erfolgen dann meist zeitnah durch erfahrene Rot-Kreuz-Mitarbeiter.



© WRK/Markus Hechenberger



(bezahltes Inserat)



Pilotprojekt zur Sicherung alter Streuobstbirnbäume

„Die Mostbirnbäume prägen das Landschaftsbild unserer schönen Heimat. Sie zu erhalten ist uns daher Auftrag und Antrieb“, erklärte LH-Stv. Stephan Pernkopf anlässlich der Projektvorstellung beim Tag der Streuobstwiese.

Aus diesem Grund führt die **AGRAR PLUS**, in Kooperation mit dem **Verein Streuobsterhaltung Mostviertel** ein 3-jähriges Pilotprojekt durch, bei dem alte **Mostbirnbäume** einem Verjüngungsschnitt unterzogen werden können. Dieser soll die Bäume wieder zu **neuem Wachstum** anregen und bessere **Fruchtqualitäten** ermöglichen. Da dieses Pilotprojekt zur Sammlung von Erfahrungen dient, sind bestimmte Auflagen zur Teilnahme einzuhalten.

Interessenten können mit **mind. 4 und max. 12 Mostbirnbäumen** am Projekt teilnehmen. Das Projektgebiet beschränkt sich auf die Gemeinden der **LEADER-Regionen der Most- und Eisenstrasse**. Da das Projekt durch Mittel des NÖ Landschaftsfonds unterstützt wird, haben **Teilnehmer nur € 80,- je Baum (inkl. Ust.)** an Eigenleistung zu zahlen. Interessenten haben sich mit dem **„Anmeldeformular zur Teilnahme am Pilotprojekt“** anzumelden. Die Details betreffend Teilnahme sind im **„Informationsblatt zur Teilnahme am Pilotprojekt“** zu finden. Diese Dokumente können unter <https://birnbaumschnitt.agrarplus.at> heruntergeladen werden.

Kontaktdaten im Rahmen des Pilotprojektes:

- **Für organisatorische Belange des Projektes:**
Dipl.-Päd. Ing. Josef Breinesberger

AGRAR PLUS
Grenzgasse 10, 3100 St. Pölten office@agrarpplus.at
0664/3387224

- **Für Fragen betreffend Schnitt und Schnittdurchführung, Arbeitseinsätze:** Verein Streuobsterhaltung Mostviertel

Engelbert Wieser 0676/6075306
engelbert.wieser@outlook.com

Andreas Selner 0676/845108500
info@mostlandhof.at

DI Johannes Refenner 0664/1442887
johannes.refenner@josephinum.at



(bezahltes Inserat)



Der Profi für Ihr pflegeleichtes und barrierefreies Bad.

- ✓ Persönliche Fachberatung
- ✓ Individuelle Planung
- ✓ Garantierter Fixpreis




KALTENBACH
Badsanierung & Installation

KALTENBACH GMBH
Waidhofner Straße 18, 3332 Rosenau
Tel.: 07448 217 36
www.badprofi-kaltenbach.at



Das Ybbstal ist nicht nur eine landschaftlich vielfältige Region, sondern auch das Leben im Ybbstal an sich gestaltet sich vielschichtig. Naturverbundenheit und Lebensqualität, Genuss und Kulinarik, Tradition und Moderne, Kreativität und Sport werden im Ybbstal groß geschrieben. Rahmenbedingungen zu schaffen, um diese Lebensqualität für die hier ansässige Bevölkerung nicht nur zu erhalten, sondern zu erhöhen ist wegweisendes Ziel. Dazu haben sich die zehn Ybbstaler Gemeinden zu einer Kleinregion zusammengeschlossen.

Denn gemeinsam sind wir stärker!
Gemeinsam Region (er)leben ist zentraler Leitgedanke!

Wissenswertes über die Kleinregion Ybbstal:
Die Kleinregion Ybbstal wurde bereits 1993 gegründet und zählt somit zu einer der ersten Kleinregionen Niederösterreichs.

Insgesamt leben rund 30.500 Menschen in der Kleinregion, die sich über eine Gesamtfläche von mehr als 740 km² erstreckt.

Was ist eine Kleinregion?
Kleinregionen sind strukturelle Zusammenschlüsse mehrerer Gemeinden, die gemeinsam Visionen entwickeln, Projekte erarbeiten und definierte Ziele, Strategien und Maßnahmen umsetzen. Die Zusammenarbeit innerhalb der Kleinregion basiert in Niederösterreich auf dem Prinzip der Freiwilligkeit. Die Kleinregion als Ganzes steht dabei stets im Vordergrund.

Quelle: Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Raumordnung und Gesamtverkehrsangelegenheiten



Foto: Josef Herfert | www.fotoherfert.at



Foto: Michael Trautwein | www.gemeinsam.at

Mit Unterstützung von: **noe regional**

www.unser-ybbstal.at
Dein digitales Fenster in die Region

- › Aktuelle Informationen
- › News und Veranstaltungen aus den 10 Ybbstaler Gemeinden
- › Wissenswertes über die Kleinregion
- › Regionale Ausflugstipps
- › Gastronomieempfehlungen
- › Direktlink zur Vereinsübersicht in den Gemeinden
- › Informationen für Vereine und Freiwillige

Die 10 Gemeinden der Kleinregion Ybbstal:
Allhartberg | Göstling an der Ybbs
Hollenstein an der Ybbs | Kematen an der Ybbs
Lunz am See | Opponitz | Sonntagberg | St. Georgen am Reith | Waidhofen an der Ybbs | Ybbsitz



Foto: H. Polsterer

PROBLEME BEIM LESEN? KOMMEN SIE JETZT ZUR KONTROLLE!

- Bequeme Online-Reservierung
- kurze Wartezeiten

augen-valentin.at
07435 / 52 356



DR. MAGDALENA GABERT
WAHLÄRZTIN FÜR AUGENHEILKUNDE
Kinderaugenheilkunde | Sehschule | Lidchirurgie

(bezahltes Inserat)

Komm wohnen!



In Kooperation mit der Sonntagsberger
Kommunalbauernoffenvermarktung GmbH

www.sonntagberg.gv.at
Tel. 07448/2290



WO FINDE ICH MEINE BERATUNGSSTELLE?

Auf wohnschirm.at finden Sie die Beratungsstelle, die für Sie zuständig ist. Außerdem können Sie dort eine Liste aller Adressen herunterladen.



Am besten verständlich: Sie gleich jetzt einen Termin in der Beratungsstelle in Ihrer Nähe.

WOHNSCHIRM
Beratung und finanzielle Unterstützung bei Miet- und Wohnkostenproblemen
Kostenlos | 100% anonym | 100% vertraulich
KONTAKT:
www.wohnschirm.at | 022 22 05 05 | 022 22 05 06
wohnschirm@wohnschirm.at



Der **WOHNSCHIRM** schützt vor Wohnungsverlust.

Kostenlose Beratung und Hilfe bei Mietschulden
wohnschirm.at

WAS IST DER WOHNSCHIRM?

In Zeiten von Corona gibt es verschiedene Gründe, warum Ihr Geld für die Wohnungsmiete nicht gereicht hat:

- Sie haben durch Kurzarbeit weniger verdient?
- Sie haben Ihren Arbeitsplatz verloren?
- Sie sind selbstständig und haben weniger oder keine Aufträge bekommen?

Wenn Sie Ihre Miete nicht bezahlen, können Sie Ihre Wohnung verlieren.

Der **WOHNSCHIRM** schützt vor Wohnungsverlust:

Er bietet kostenlose Beratung und finanzielle Hilfe bei Mietschulden, die seit dem 1. März 2020 entstanden sind.

Der **WOHNSCHIRM** kann Ihre Mietschulden übernehmen oder Sie bei einem Umzug finanziell unterstützen.

wohnschirm.at

WAS PASSIERT BEI DER BERATUNG?

Im Beratungsgespräch wird gemeinsam Ihre finanzielle Situation geklärt:

- Wie viel Geld haben Sie monatlich zur Verfügung?
- Wie hoch sind Ihre Wohnkosten?
- Wie hoch sind Ihre Mietschulden?

Bitte bringen Sie wichtige Dokumente zu Ihrer Wohn- und Einkommenssituation mit, zum Beispiel:

- Mietsvertrag
- Mietvertrag (z.B. Strom, Gas usw.)
- Einkommensnachweise (z.B. Lohnstempel)
- Briefe oder E-Mails von Vermieter:innen, Gerichten oder Anwälten

sektion Böhlerwerk

ASKÖ

Fit – Komm mit – Programm 2022/23

Gemeinsam bewegen, aktiv und gesund bleiben
VOLKSSCHULE BÖHLERWERK TURNHALLE

MONTAG	15:00 - 16:00	ABENTEUERTURNEN	
MONTAG	16:15 - 17:30	BALLSCHULE mit Geräte	
MONTAG	17:30 - 18:25	BALLSPORT ab 8 Jahre	
MONTAG	18:30 - 19:25	STEP mit Verena	
MONTAG	19:30 - 21:00	CACHIBOL	
DIENSTAG	15:30 - 17:00	TISCHTENNIS	
DIENSTAG	17:30 - 18:30	KURS Berni	
DIENSTAG	18:35 - 19:30	RÜCKENFIT Damen/Herren	
MITTWOCH	16:00 - 17:00	BASKETBALL Waidhofen	Plenkerturnsaal
MITTWOCH	18:30 - 19:45	YOGA	
DONNERSTAG	09:00 - 10:00	WINDELFLITZER	2,5 – 4 Jahre
DONNERSTAG	14:00 - 14:50	KINDERTANZ	
DONNERSTAG	15:00 - 15:50	KINDERTANZ	5 – 7 Jahre
DONNERSTAG	16:30 - 18:00	CACHIBOL	
FREITAG	15:00 - 16:30	BADMINTON	
ROSENAU !!!!!			
DIENSTAG	15:30 - 16:30	GYMNASTIK 50 + Damen/Herren	
ANMELDUNG : INFO		0676 930 47 29	



BEWEGLICH BLEIBT NUR DER, DER SICH BEWEGT



Hier leben wir.
Hier entscheiden wir.
Hier ist meine Bank!

Raiffeisenbank
Ybbstal 

Raiffeisenbank Ybbstal Regionalforum

Akrobatikshow mit den Cheer Tigers, a capella Unterhaltung mit den Vierkantern und hochkarätige Information über Nachhaltigkeits-Fonds sicherten den Gästen einen unterhaltsamen Abend!



(bezahltes Inserat)

Die „Vierkanter“ mit den „RBY-Bankern“ auf der gelben Bank:
Stefan Rußmayr, Leo Röcklinger, Dir. Elmar Leitl, Martin Pfeiffer, Alois Röcklinger, RBY Aufsichtsratsvorsitzender
Mag. Andreas Geierlehner, Moderator Prok. Reinhard Sulzbacher, Dir. Georg Berger

Die „Cheer Tiger's“ beeindruckten mit atemberaubender Akrobatik

Am 6.10.2022 fand im Magnetsaal in Böhlerwerk für Kunden und Mitglieder der Raiffeisenbank Ybbstal das Regionalforum statt. Rund 350 Gäste waren gekommen und sahen gleich zu Beginn großartige Akrobatik von den Cheer Tiger's aus Rosenau, 20 Athlet:innen boten eine spektakuläre Show, die dem Publikum sichtlich gefiel. Zu aktuellen Bankthemen wie die Zinsentwicklung nahmen die beiden Geschäftsleiter Dir. Georg Berger und Dir. Elmar Leitl im Interview mit Moderator Prok. Reinhard Sulzbacher Stellung. Danach folgte ein hochkarätiger Vortrag über nachhaltiges Veranlagen durch Mag. Wolfgang Pinner, Leiter der Abteilung Nachhaltige Investments von Raiffeisen Capital Management.

Wir danken unseren regionalen Partnern:

Partyflitzer Leopold Steinmetz aus Kematen verwöhnte die Gäste mit einem leckeren Gulaschbuffet. Das Gebäck und die Nachspeisen lieferte in bewährter Manier die Bäckerei Moshammer aus Böhlerwerk. Die Säfte wurden von Dominik Sonnleitner (Mitterholz) Waidhofen/Y. geliefert und die vorzüglichen Weine vom „Schullerwein“ Markus Schuller, Neuhofen/Y. Die bezaubernde Tisch- und Bühnendeko kam vom Team „Blumenresi“ aus Waidhofen/Y.

Für das perfekte Service, sorgten 20 Schüler:innen der HLW Weyer. Flink, freundlich und professionell wurden die Gäste bewirtet. Die RBY bedankt sich bei Fachvorstand Martin Eibenberger und Christoph Salcher für die Einweisung und Begleitung des Serviceteams!

Zum Abschluss garantierten die Vierkanter mit ihrem neuen Programm „BLACKOUTsch“ für sichtlichen Spaßfaktor.



Medieninhaber:
Raiffeisenbank Ybbstal eGen, Oberer Stadtplatz 22, 3040 Waidhofen/Ybbs

www.rby.at



Veranstaltungsnachlese - Seitenblicke

Stand up paddle - Wettbewerb im Freibad Böhlerwerk



Am 2. Juli fand im Zuge einer Studiums-Projektarbeit der Sonntagbergerin Magdalena Maier im Freibad Böhlerwerk der erste Stand up Paddle Contest bei herrlichem Wetter statt.

Mit 20 TeilnehmerInnen beim Haupt- und 13 TeilnehmerInnen beim Kindercontest startete die Veranstaltung. Als Preise für die Kinder gab es für den 1. Platz eine Nintendo Switch, gesponsert vom Jugendzentrum Rosenau, zu gewinnen. Der 2. Platz war eine Kutschenfahrt durchs wunderschöne Mostviertel, gesponsert vom Reit- und Fahrverein Schlögelhofer und als 3. Platz gab es ein Badminton Set zu gewinnen.

Beim Hauptbewerb waren die Preise für den 1. Platz ein Stand up Paddle Set, gesponsert von der Firma Intersport Winingen, für den 2. Platz ein Gutschein für eine Pickerl Überprüfung bei der Firma Technikpoint und als 3. Platz ein Gutschein im Wert von € 40,- vom Lagerhaus Region Amstetten.



Singen mit Aussicht

In Zusammenarbeit mit der NÖ Volkskultur veranstaltete das Kulturreferat am Sonntagberger Kirchenvorplatz „Singen mit Aussicht“. Vzbgm. Heide Maria Polsterer konnte dazu viele Musiker und Gäste begrüßen.



Zeltfest der FF Doppel

Am 9. und 10. Juli fand in Doppel wieder das traditionelle Zeltfest statt. Am Samstag startete das Fest in gewohnter Weise ab 13 Uhr mit dem Nassübungsvergleich. Dazu konnten wieder zahlreiche Feuerwehren begrüßt werden, die sich alle dem Wettbewerb stellten. Sehr erfreulich aus der Sicht der Kameraden aus Doppel war der Sieg der Gruppe Doppel 1, die auch die Tagesbestzeit mit 61 Sekunden holte.

Am Abend feierten dann wieder zahlreiche Partygäste mit der Coverband „Rockies“. Das Zelt war gut gefüllt und die Stimmung war legendär.

Am Sonntag zelebrierte Pater Franz Hörmann den Gottesdienst. Die musikalische Gestaltung wurde von der Werksmusikkapelle Böhlerwerk übernommen, die im Anschluss auch einen gemütlichen Frühschoppen gestaltete.



Die langjährige Partnerfeuerwehr und Freunde der FF Gallzein aus Tirol waren auch an diesem Wochenende zu Besuch und feierten das 30-jährige Bestehen der Freundschaft mit der FF Doppel. Als Geschenk überreichten die Freunde aus Gallzein einen besonderen Stehtisch und bedankten sich für die langjährige Freundschaft. Die gesamte Feuerwehr Doppel bedankte sich für das tolle Wochenende und freut sich bereits auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: „Doppel – das Fest 2023“.

Erlebnistag bei der FF Doppel

Mitte August fand bei der Freiwilligen Feuerwehr Doppel das Ferienspiel „Erlebnistag Feuerwehr“ statt. Die Kameraden der Feuerwehr bereiteten für die Kinder viele interessante Stationen vor, um die Aufgaben und technischen Hilfsmittel, die der Feuerwehr zur Verfügung stehen, zu präsentieren.



Mehr als 30 interessierte Kinder folgten der Einladung und tobten sich unter anderem beim Siloplanenrutschen aus. Zum Abschluss gab es noch eine kleine Stärkung. Die Feuerwehr Doppel freute sich, dass so viele Kinder teilgenommen haben.



Blutspendeaktion in Rosenau

Die von ÖVP Sonntagberg und Rotem Kreuz im August organisierte Blutspendeaktion in der Festhalle Rosenau verlief wieder sehr erfolgreich. Über 90 Blutspenden konnten für den guten Zweck erreicht werden. Weiters erfolgte eine Ehrung langjähriger treuer Blutspender. Danke an Martin Schoderböck für die 50ste und Christian Pflügl für die 25ste Teilnahme am Blutspenden!



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Musik beim Türkenbrunnen

Zu einem gemütlichen Beisammensein beim traditionellen Türkenbrunnen-Konzert am 15. August fanden sich zahlreiche Besucher ein und genossen bei herrlichem Spätsommerwetter den Nachmittag, der mit schwungvollen Weisen von der Werksmusikkapelle Böhlerwerk umrahmt wurde. Die Mitglieder der FF Sonntagberg versorgten die Gäste mit Speis und Trank. Es war ein gelungenes und gemütliches Fest.

Jubiläumsfest „125 Jahre FF Rosenau“

Von 27. bis 28. August veranstaltete die FF Rosenau ihr großes Fest zum 125-jährigen Jubiläum. Am Samstag startete der Abend mit der Band Octopus, welche das zahlreiche Publikum zum Tanzen und Mitsingen animierte.



Später begeisterte die Partyband Highlights das Festzelt, beginnend mit einer großartigen Feuershow. Bis spät in die Nacht wurde gefeiert.

Am Sonntag begann der Festtag mit einer Feldmesse um 09:30 Uhr mit Superior KR Mag. P. Franz Hörmann OSB, wo die beiden neuen Fahrzeuge, das Quad und das Mannschaftstransportfahrzeug gesegnet wurden. Zu diesem festlichen Akt durfte die FF Rosenau zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Weiter ging es beim Frühschoppen mit Schnopsidee, welche das Festzelt auch am Sonntag zum Feiern und Lachen brachte. Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt, ob Hendl oder vegetarische Käse-spätzle, für jeden war etwas dabei.

Die FF Rosenau bedankt sich bei den zahlreichen, helfenden Händen sowie bei allen Gästen des Festes. Durch euch wurde dieses Wochenende ein voller Erfolg!



„KSV Double Iron Trophy 2.0“ powered by voestalpine

Nach 3-malig erfolgreich abgehaltener Doppelkreismeisterschaft konnte man auch bei der ersten „Double Iron Trophy“ im vergangenen Jahr ein positives Resümee ziehen. Die Schlussfolgerung war: es soll eine weitere Auflage dieses sensationellen Turniers geben!

Und so ging die KSV Double Iron Trophy 2.0 von 24. – 28. August in die 2. Runde. Sensationelle 102 Doppelpaarungen kämpften in 5 Bewerben um einen Platz auf der Trophäe.

Es war ein Sportfest für die Tennis Community sowie für Anrainer und Sportinteressierte. Die einmalige Location in der Arena, ein abwechslungsreiches Kulinarikprogramm und 5 Bewerbe für alle Leistungsklassen zeichneten den Charme dieser Veranstaltung aus.

Folgende Paarungen konnten sich 2022 auf der Double Iron Trophy verewigen:

Damen Bewerb: Walter Nina (ATSV Steyr Tennis) / Steindl Sophie (ASVÖ SV Losenstein)

Mixed Bewerb: Hofer Daniela (TC Kleinreifling) / Staudecker Markus (TC Kleinreifling)

Herren A Bewerb: Sieghartleitner Lukas (UTC Volksbank Waidhofen) / Schmutzer Stephan (UTC Volksbank Waidhofen)

Herren B Bewerb: Peschek Simon (UTC Biberbach) / Granzer Michael (UTC Biberbach)

Herren C Bewerb: Staudecker Markus (TC Kleinreifling) / Sulzner Dominik (TC Kleinreifling)

Ein herzliches Danke auch auf diesem Weg an alle Mitwirkende, Helfer, Sponsoren, Spieler und Anrainer. Alle freuen sich auf ein Wiedersehen bei der „KSV Double Iron Trophy 3.0“.



Ortsturnier der Stockschiützen in Rosenau

Am 8. Oktober ging in Rosenau wieder das traditionelle Ortsturnier der Stockschiützen des ATUS Rosenau über die Bühne. Zahlreiche Gruppen beteiligten sich an diesem sportlichen und gesellschaftlichen Event. Herzliche Gratulation an die Mannschaft Wa-Hö 1, die – wie bereits im Vorjahr – den Tagessieg erzielte.





50+1 - großes Jubiläum der Pfadfinder nachgeholt

Kaum zu übersehen war das große Tor, gebaut aus Holzstämmen, direkt an der B121 in Gleibitz. Es markierte den Eingang zum Festgelände für das 50-jährige Bestandsjubiläum der Pfadfindergruppe Kematen-Gleibitz.

Eigentlich sollte das Jubiläum schon letztes Jahr gefeiert werden, aufgrund von Corona wurde heuer nachgefeiert. Samstagabend waren alle aktuellen und



ehemaligen ehrenamtlichen Mitglieder zu einem Festakt geladen. Obfrau Sonja Pöchlhammer bedankte sich bei allen ehemaligen Mitgliedern für das Engagement, mit dem sie den Verein zu dem gemacht haben, was er heute ist: „Ohne die Vision der Gründungsmitglieder und die vielen ehrenamtlichen Stunden, die seither geleistet wurden, gäbe es diese Gemeinschaft und unser wunderbares Pfadfinderheim nicht“.

Die Pfadfinder wurden 1971 von einer Gruppe um Joe Lettner und Josef Kühhas gegründet, um eine langfristige, unparteiische und überkonfessionelle Jugendbewegung in der Region zu etablieren. Die Gruppe entwickelte sich rasch zu einem fixen Bestandteil der Gesellschaft in Sonntagberg. Die Pfadfinder setzen sich für ihre Mitmenschen, die Gemeinschaft und die Umwelt ein. Ziel der Jugendarbeit ist es, junge Menschen in ihrer Entwicklung zu verantwortungsbewussten Mitgliedern der Gesellschaft zu begleiten. In den wöchentlichen Heimstunden, auf den Sommerlagern, beim jährlichen Sonnenwendfeuer in Windberg oder dem Pfadfinderball (zuletzt Rockabilly-Night) zeigen sie regelmäßig, was in ihnen steckt.

Auch Sonntagbergs Bürgermeister Thomas Raidl richtete dankende Worte an die Festgäste: „Ich bin sehr stolz darauf, eine so aktive Pfadfindergruppe in der Gemeinde zu haben und möchte mich für die wertvolle Jugendarbeit bedanken!“



Am Sonntag wurde bei einem öffentlichen Frühschoppen gefeiert. Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder trotzten dem Regenwetter am Wochenende und begeisterten mit einem kleinen Schaulager, in dem die Jugendlichen frische Palatschinken auf-tischten. Im großen Festzelt wurde bis zum späten Nachmittag ausgelassen gefeiert.

Für alle die interessiert sind, bei den Pfadfindern dabei zu sein, empfiehlt sich ein Blick auf die Website www.pfadfinder-kematengleiss.at.

Kinder und Jugendliche können bei den wöchentlichen Heimstunden auch ohne Voranmeldung schnuppern.



Konzert „Klassik am Abend“

Auf Initiative des Kulturreferates der Marktgemeinde Sonntagberg musizierte das Streichensembel „Les Amis“ am 7. Oktober in der Pfarrkirche Böhlerwerk. Am Programm standen Werke von W.A. Mozart, Giuseppe Verdi und Ludwig v. Beethoven. Die Gäste honorierten die Darbietungen mit lang anhaltendem Applaus.

Bauernbundball

Am 17. September fand im Gasthaus Lagler der traditionelle Bauernbundball statt.



Zahlreiche Gäste genossen die Vorführungen der Volkstanzgruppe, schwangen das Tanzbein und genossen eine gemütliche Ballnacht.



Zirkus zu Gast in Sonntagberg

Heuer wurde unsere Gemeinde bereits zweimal als Standort für eine Zirkusvorstellung gewählt.

Ende April machte der Zirkus Penelli, Ende September dann der Zirkus Frankello in Gleibitz auf der „Zirkuswiese“ neben dem Pfadfinderheim Station.

Die Vorstellungen waren gut besucht und fanden besonders bei Familien und Kindern großen Anklang.





Aus unseren Schulen und Kindergärten



Kindergarten Sonntagberg – ein Tag im Wald

Einen ganzen Vormittag im Wald zu verbringen macht nicht nur Spaß, es lässt die Natur mit allen Sinnen erleben und beobachten. Ein achtsamer Umgang mit Pflanzen und Tieren ist wichtig, um den Lebensraum Wald zum Auftanken unserer Energiereserven nutzen zu können.

News aus dem Kindergarten Rosenau

Das Team im Kindergarten Rosenau, mit ihrer neuen Leiterin Carina Schippany, freut sich gemeinsam mit den Kindern und ihren Eltern auf ein „wertvolles, kunterbuntes und knallvergnühtes“ Kindergartenjahr 2022/2023.



Wir stellen uns vor...
Team Kindergarten Rosenau



Schutzengelaktion in Schulen und Kindergärten

Auch 2022 wurden diverse Info-Materialien der landesweiten Schutzengel-Aktion in unseren Schulen und Kindergärten verteilt. Bitte nehmen Sie auf unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer besondere Rücksicht!



Hurra, wir sind wieder da...

Im Kindergarten Böhlerwerk wurde mit 66 Kindern in das neue Kindergartenjahr 2022/23 gestartet. Alle freuen sich auf viele schöne gemeinsame Erlebnisse.



Neuer Spielturn im Kindergarten Rosenau

Leider musste ein Spielgerät im Garten altersbedingt aussortiert werden, es entsprach nicht mehr der Norm. Zur großen Freude der Kinder wurde als Ersatz ein neuer Spielturn im wunderschönen Garten im Kindergarten Rosenau aufgestellt. Dieser bietet nicht nur die Möglichkeit zum Klettern, Rutschen, Verstecken und Co, sondern inspiriert die Kinder auch zu neuen, abenteuerlichen Rollenspielen. So verwandelte sich der Kletterturn schon zum Hochstand für Jäger, zum Piratenschiff für schatzsuchende Piraten und zur Polizeistation mit Gefängnis. Auf diesem Wege möchten sich das Kiga-Team Rosenau und alle Kinder bei der Gemeinde Sonntagberg nochmals für dieses wundervolle Spielgerät bedanken.



Start in der neu renovierten Volksschule in Rosenau

Sowohl Kinder als auch das Lehrerteam freuten sich besonders, im neuen Schuljahr 2022/23 in den neurenovierten Klassen starten zu können. Das Schulhaus ist besonders hell und freundlich geworden. Ganz toll finden die Kinder die neuen Toilettenanlagen.

Danke an Baumeister Arnold Pressl sowie an alle Firmen, die wirklich tatkräftig und fleißig gearbeitet haben, damit der pünktliche Schulbeginn in den Klassen möglich geworden ist.





Von Gott behütet...

ins neue Schuljahr – so lautete das Thema des heurigen Schulgottesdienstes der Volksschule Böhlerwerk. Religionslehrerin Renate Fischer hatte alles sehr gut vorbereitet, die Kinder kamen sogar in der letzten Ferienwoche zur Probe. Mit schwungvollen Liedern, begleitet von Frau Direktor Schnetzinger, zelebrierte Diakon Thomas Resch eine würdevolle Schulanfangswortgottesfeier.



Wandern auf den Sonntagberg

Gemeinsam waren die Kinder und Pädagoginnen der VS Böhlerwerk am Sonntagberg unterwegs. So wanderten sie zum Türkenbrunnen, besichtigten die Basilika, verbrachten einige Zeit am Spielplatz und wanderten schließlich zur Schule zurück.



Herbstwandertag bei wunderschönem Wetter

Die Kinder der 3. und 4. Klasse der VS Rosenau nutzten das wunderschöne Herbstwetter und gingen gemeinsam auf Wandertag. Sichtlich genossen die Kinder das gemeinsame Beisammensein und ganz stolz verkündeten sie: „Wir sind 13 km gegangen“. Da schmeckte natürlich das Getränk aus dem Mostbrunnen hervorragend.



Verkehrserziehungsstunde in der VS Rosenau

Der Schulanfang ist geschafft. Die Kinder haben sich an das frühe Aufstehen und das Lernen schon gut gewöhnt und genießen es, mit ihren Freundinnen und Freunden und ihren Lehrerinnen gemeinsam Zeit verbringen zu können. Damit die Kinder immer wieder gut in die Schule bzw. nach Hause kommen, wurde das Überqueren am Zebrastreifen geübt. Vielen Dank an Herrn Harreither und sein Team von der Polizei Kematen, die mit viel Geduld den Schülerinnen und Schülern der 1. und 2. Klasse der VS Rosenau und Böhlerwerk das richtige Überqueren einer Straße und die Gefahren, die es dabei gibt, erklärten und zeigten. Schließlich durfte jedes Kind das richtige Verhalten beim Überqueren zeigen und üben.



Schulstart in der Mittelschule Sonntagberg

Heuer konnten 24 neue Schülerinnen und Schüler in der ersten Klasse der Mittelschule Sonntagberg begrüßt werden. Die Klassenvorständinnen Klara Bachler und Elisabeth Schachermayr bemühten sich, die erste Schulwoche abwechslungsreich zu gestalten. Im Fokus lag das Kennenlernen und Teambuilding. Bei einem gemeinsamen Frühstück und einer Wanderung auf den Buchenberg wurden Kontakte geknüpft und schöne erste gemeinsame Erinnerungen gesammelt.

Tierisch-kuscheliger Ausflug

Der Wandertag der dritten Klassen der Mittelschule Sonntagberg startete am Alpakahof in Stadt Haag. Es entstanden während des gemeinsamen Weges Freundschaften fürs Leben zwischen den knuffigen Tieren und den Kindern. Bleibende Eindrücke nahmen die Schülerinnen und Schüler mit, als sie die Wolle verarbeiteten. Als Abschluss durften sie Namensgeber für das frischgeborene Alpakababy „Apolaki“ sein.





Berufsorientierung der 4. Klasse live

Hochmotiviert und voll Elan stürzte sich die 4. Klasse der Mittelschule Sonntagberg ins neue Arbeitsjahr und besuchte bereits in der ersten Schulwoche im Rahmen des



Faches „Berufsorientierung“ die Firmen Lisec in Seitenstetten, voestalpine precision strip in Böhlerwerk und Doka in Amstetten. Diese Einblicke in die Arbeitswelt sollen den SchülerInnen bei der anstehenden Berufswahl als Entscheidungshilfe dienen. Weitere Exkursionen zu diesem Thema sind bereits geplant.



Tierisch guter Start in der PVS Gleiß

Die Kinder der Privaten Volksschule Gleiß freuten sich in vielerlei Hinsicht auf den Schulstart – MitschülerInnen und LehrerInnen wieder zu sehen, viel Neues lernen und Schulhündin Lotti zu treffen.

Die Labradoodlehündin wird im neuen Schuljahr immer donnerstags ihre Runden durchs Schulhaus drehen, um das Lernen der Kinder zu begleiten und sie nebenbei für den richtigen Umgang mit Tieren zu sensibilisieren.

Zudem führt das Streicheln des Vierbeiners zur Ausschüttung von „Glückshormonen“, und davon kann man beim Lernen nie genug haben. Lehrerin Silke Plank und ihre Lotti freuen sich auf die gemeinsamen Schultage!

Zu Besuch bei der Feuerwehr

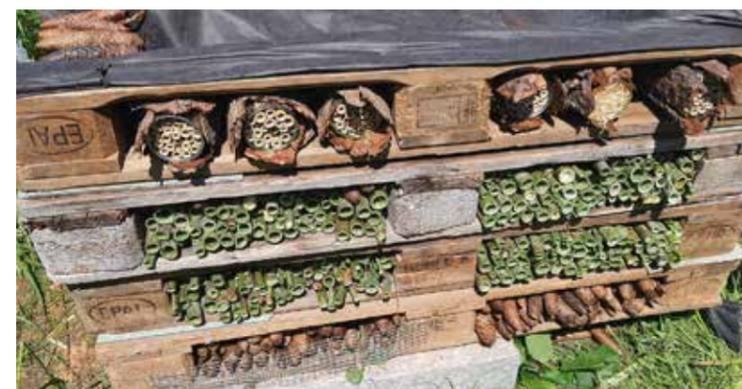
Die 3. und 4. Klasse der Privaten Volksschule Gleiß besuchte im Juni die Freiwillige Feuerwehr Rosenau. Zu Beginn gab es wichtige Informationen rund um die Feuerwehr, ihre Aufgaben, Fahrzeuge und die Jugendfeuerwehr.

Danach ging es zu den Löschübungen und die Fahrzeuge sowie die Ausrüstung durften inspiziert werden.



Zum Abschluss bekamen die jungen Feuerwehrleute noch ein Eis als willkommene Abkühlung und wurden mit den Einsatzfahrzeugen zurück zur Schule gefahren.

Die SchülerInnen haben diese Erfahrungen sehr genossen und bedanken sich bei allen Helfern der FF Rosenau!



Vorzeigemodell für Biodiversität im Schulgarten

Im Juni fand in der Privaten Mittelschule Gleiß ein Projekttag zum Thema Biodiversität statt. Mit dabei waren 46 SchülerInnen der 3a und 3b. Nach Ideen und Tipps von DI Alois Graf von „Natur im Garten“ wurde ein schon vor längerer Zeit angelegter Komposthaufen verlegt, bekam einen halbschattigen Platz und eine Einfassung aus Lärchenbrettern. Kürbispflanzen fanden obenauf noch Platz. Ein altes „Nützlingshotel“ wurde neu aufgebaut. Aus Paletten und Ziegelsteinen wurde ein neues Zuhause für verschiedene Insektenarten geschaffen. Zusätzlich wurde unter dem „Hotel“ aus Holunder- und Weidenzweigen eine stabile Igelwohnung geflochten. Darauf wurde Vlies eingelegt, mit Erde befüllt und Wiesenblumen angebaut.

An einem sonnigen Platz am Rand der schon vor einigen Jahren angelegten „Naturwiese“ (die weder gedüngt noch bewässert wird) wurde ein Eidechsen-Biotop angelegt. Steine, Holz,

Schotter und auch ein wenig Sand wurden händisch vom Ybbs-Ufer geholt. Nach einer Anleitung von DI Graf wurde daraus ein stabiler Lebensraum und Unterschlupf für verschiedene heimische Eidechsenarten gebaut.

Weiters wurde ein kleiner Bereich mit einer für verschiedenste Insekten so wichtigen Wassermulde geschaffen. Die Erde, die dabei ausgehoben wurde, häuften die SchülerInnen entlang des Zaunes an, legten Feuerbohnen ein und fertigten zudem Kletterhilfen für diese an.

Im Werkraum entstanden Fledermauskästen und andere Nisthilfen aus Ton. Die „Gemüsepyramide“ wurde mit Kräutern und Kürbispflanzen erweitert. Von einer „Kreativgruppe“ wurden schließlich Schilder für die einzelnen „Stationen“ des „Biosphärenparks“ angefertigt. Diese führen Naturfreunde und Interessierte mit kurzen Erklärungen durch den Schaugarten.

Ein großes Danke an alle helfenden Hände sowie Projektleiterin Silvia Großmann! Die Schule darf zu recht stolz sein auf dieses tolle Projekt im Schulgarten.



Verkehrssicherheitsaktion: Apfel/Zitrone

Die 2. Klasse der Privatvolksschule Gleiß nahm am 19. September an der Aktion Apfel/Zitrone teil. „Nimm dir Zeit für mehr Sicherheit“ ermöglicht Kindern auf sympathische Art einen Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit zu leisten und das Tempo-Problem zu entschärfen.

Back to School & Lerncamp in Gleiß

Zurück in die Schule ging es bereits am 22. August für 20 Kinder im Hort im Bildungszentrum Gleiß.

Gemütlich sollte der Start ins neue Schuljahr sein und so trafen sich die Kinder zur dritten Ferienbetreuungswoche in diesem Sommer. Vormittags gab es erste Lernimpulse und Kreativangebote. Aber auch der Spaß kam bei einer Bewegungsbaustelle im Turnsaal, einem Tanzworkshop und einer Rätselrally nicht zu kurz. Ein Ausflug in den Naturpark Waidhofen durfte auch nicht fehlen.

Bestens vorbereitet auf das neue Schuljahr waren 37 Kinder nach dem Lerncamp, der vierten Ferienbetreuungswoche vom Hort im Bildungszentrum Gleiß. Gemeinsam mit vier Pädagoginnen und einem Praktikanten wurde vormittags mit viel unterschiedlichem Lernmaterial der Lehrstoff des vergangenen Schuljahres wiederholt. Am Nachmittag stand der Freizeitspaß im Garten und Turnsaal am Programm. Zur Belohnung war die Lernzeit am Mittwoch etwas kürzer, damit ein Ausflug ins Kino möglichst war.



Eine Gruppe beobachtete die Tempoanzeige und die Fahrzeuge. Wenn ein Autolenker zu schnell fuhr, wurde eine rote Signalfarbe gezeigt. Dieser Autolenker wurde von der Polizei angehalten. Eine andere Gruppe bat so manchen Lenker, das nächste Mal langsamer zu fahren. Dieser bekam leider eine Zitrone. Bei Einhaltung der Geschwindigkeit überreichten die Kinder den Autofahrern einen Apfel zur Belohnung. Durch diese interessante Aktion sollen die Kinder die Gefahren im Straßenverkehr besser einzuschätzen lernen.



Am Freitag wurden die Kinder dann für ihren großen Lerneifer belohnt. Es gab für jedes Kind eine Urkunde und eine süße Überraschung.

Besonders toll war der Einstieg in die neue Schule für die Schulanfänger vom Kindergarten. Zur Freude der Kinder begegneten sie in dieser Woche auch immer wieder ihrer zukünftigen Klassenlehrerin, die schon fleißig für den Schulstart vorbereitete. Die Aufregung vor dem ersten Schultag war nun viel kleiner, denn die Kinder kannten sich im Bildungszentrum Gleiß schon aus und hatten erlebt, dass man in der Schule auch viel Spaß haben kann.



Besuch am Biohof Stieblehen

Beim Besuch am Biohof Stieblehen am 5. Oktober drehte sich alles um das Motto „Mein Obst, mein Saft“. Die 3. Klasse der Volksschule Gleiß sammelte 117 Kilo Äpfel, die gepresst und dann zu Saft verarbeitet wurden. Die Kinder lernten die Produktion kennen, durften Tiere füttern und in allen Bereichen fleißig mitarbeiten. Die Herstellung einer wertvollen Apfelsalbe war ebenfalls ein Programmpunkt. Als Abschluss wurde ein Apfelstrudel gebacken und genossen.

Ein großes Lob an Familie Schneckenleitner, die diesen tollen Vormittag ermöglichte!



Abschlussprüfung der FSB Gleiß



Im Juni fand die Abschlussprüfung für die Schülerinnen der 3. Klasse der FSB Gleiß unter dem Vorsitz der Direktorin der Fachschule Erla, Sr. Margret Grill, statt. Schon Ende März präsentierten die Schülerinnen ihre Abschlussarbeiten aus verschiedenen medizinischen und sozialen Fachbereichen.

Anfang Mai absolvierten die Schülerinnen die schriftlichen Prüfungen in Deutsch, Betriebswirtschaft und Rechnungswesen. Nun traten alle zur mündlichen Prüfung in Englisch und im Fachkolloquium an.

Nach zwei Jahren mit diversen Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Prüfung dieses mal wieder in ihrer Vollform abgehalten werden. Umso höher ist es einzuschätzen, dass nahezu alle Prüfungen von hoher Qualität waren und die Schülerinnen bewiesen, wie viel sie in diesen Jahren trotz so mancher Schwierigkeiten und Hindernisse gelernt hatten.

Nach einem langen Prüfungstag konnten die Zeugnisse im Rahmen einer sehr stimmungsvollen Feier im Turnsaal der Schule überreicht werden. Einige Schüler/innen der 2. Klasse umrahmten den Festakt musikalisch.

Die Absolventinnen präsentierten zum Abschied anhand von Bildern Highlights aus den letzten drei Schuljahren. Sofia Hauschild und Jasmin Fogel bedankten und verabschiedeten sich im Namen der Klasse bei den LehrerInnen der Schule. Die Feier setzte einen sehr gelungenen Schlusspunkt nach drei sehr schönen, intensiven und lehrreichen Jahren.

Kundmachungen - Verlautbarungen - Amtliche Mitteilungen

Bundespräsidentenwahl 2022



Kundmachung Wahlergebnis Marktgemeinde Sonntagberg

gültige Stimmen	1842
ungültige	88
abgegeben Stimmen	1930

	Gesamt	Sprengel							
		Böhlerwerk		Bruckbach	Rosenau		Hilm	Sonntagberg	
		I	II	III	IV	V	VI	VII	
Dr. Micheal Brunner	55	2,99 %	4	10	13	8	12	4	4
Gerald Grosz	135	7,33 %	21	21	29	24	20	14	6
Dr. Walter Rosenkranz	403	21,88 %	44	69	70	52	47	71	50
Heinrich Staudinger	42	2,28 %	5	2	12	4	5	10	4
Dr. Alexander van der Bellen	911	49,46 %	108	102	134	106	168	170	123
Dr. Tassilo Wallentin	133	7,22 %	16	11	20	15	35	26	10
Dr. Dominik Wlazny	163	8,85 %	20	17	27	20	37	21	21

Wahlberechtigte	2966
-----------------	------

Thomas Raidl

Bürgermeister Thomas Raidl



SAMMELSTELLE

für Grün- und Strauchschnitt der Marktgemeinde Sonntagberg

Die Abgabe von privatem Grün- und Strauchschnitt ist nur für Sonntagberger Gemeindebürger zu folgenden Betriebszeiten gestattet:

werktags (Mo-Fr) 6 - 20 Uhr
samstags 6 - 18 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten, sowie an Sonn- und Feiertagen ist die Abgabe ausnahmslos untersagt! Zuwiderhandlungen bzw. jegliche missbräuchliche Ablagerungen von Müll werden strafrechtlich verfolgt!

Der Bürgermeister

Übernahme nur in Mengen aus Haushalten. Keine Heckenrodungen, keine Gewerbemengen. Halten Sie die Übernahmestelle sauber! Die Abfälle werden durch Kompostierung zu Erde/Humus verarbeitet.



In unserer Gemeinde gibt es 2 Entsorgungsplätze:

- Grünmühlweg in Böhlerwerk
- Ybbsstraße – gleich hinter dem neuen Regenüberlaufbecken (alte Kläranlage) in Rosenau

Hinweis: Auch die Grün- und Strauchschnitt-Sammelstelle Amstetten West in Aschbach steht als Entsorgungsstelle allen GemeindebürgerInnen zur Verfügung!

HOTLINE: 07475 / 53340200



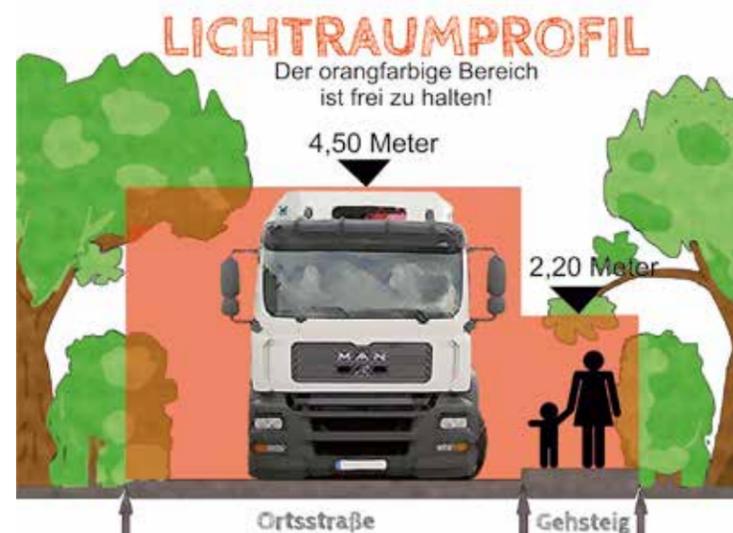
Ja, bitte Obst- und Gemüseabfälle, Gartenabfälle, Speisereste, Haare, Kaffee- und Teesud samt Filter, Eierschalen, Federn, Schnittblumen

Nein, keinesfalls Plastiksackerl, Katzenstreu, Windeln, Staubsaugerbeutel, Kehricht, Speiseöl- und Speisefett, Flüssigkeiten, verpackte Lebensmittel, Milch- und Saftpackerl

Sie haben Grün- und Strauchschnitt zu entsorgen? Ihre nächste Entsorgungsstelle finden Sie unter: www.gda.gv.at/gruen-strauchschnitt

Bitte Sträucher und Bäume schneiden

Äste von Bäumen und Sträuchern, die verkehrsbehindernd in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, sind so zurückzuschneiden, dass das Zufahren auch für große Fahrzeuge (Müllfahrzeuge, LKWs, ...) ohne Behinderung möglich ist. Dadurch verhindern Sie Haftungsansprüche von Geschädigten. Wir wollen darauf aufmerksam machen, dass die Zufahrtsstraßen und Wege zu den einzelnen Liegenschaften eine lichte Höhe von mindestens 4,5 m aufweisen müssen. Aufgrund der Erkenntnis des OGH haftet der Eigentümer der Bäume bei Schäden. Der anfallende Strauchschnitt kann an den zwei Sammelstellen im Gemeindegebiet (Ybbsstraße/Rosenau und Grünmühlweg/Böhlerwerk) kostenlos entsorgt werden.



Hinweis:

Die Marktgemeinde Sonntagberg verzichtet seit 2019 aus umwelttechnischen Gründen bei der Unkrautbekämpfung auf Pestizide. Eine spezielle Unkrautbürste ist im Einsatz. Dies bedeutet, dass Unkraut und Wildwuchs an Straßen-, Gehsteig- und Liegenschaftsgrenzen durch die schonende Entfernung schneller nachwachsen und sich entsprechend vermehren. Aufgrund des zusätzlichen Aufwandes für den Wirtschaftshof bitten wir alle Liegenschaftseigentümer um Ihre Mithilfe, indem Sie den pflanzlichen Bewuchs entlang Ihrer Liegenschaftsgrenze – soweit nicht schon geschehen – selbständig entfernen. Wir bitten auch die privaten Garten- und Liegenschaftsbesitzer – zum Wohle unserer Umwelt – bei der Pflege auf Pestizide und gefährliche Stoffe zu verzichten.

Danke!





Gelber Sack

Gelbe Säcke werden bis Jahresende wieder an alle Liegenschaften ausgeliefert! Bei Mehrbedarf können jederzeit Gratisrollen bei Harald Hönig oder Rene Huber am Gemeindeamt (1. Stock) abgeholt werden.



NÖ Heizkostenzuschuss 2022/2023

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NÖ LandesbürgerInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/2023 in der Höhe von € 150,- und zusätzlich eine NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,- für die Heizperiode 2022/2023 zu gewähren.

Zusätzlich gewährt die Marktgemeinde Sonntagberg für Gemeindeglieder einen Zuschuss von € 50,-.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt (Hauptwohnsitz) zu beantragen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung bzw. durch die Marktgemeinde Sonntagberg. Die Förderung ist für jeden Haushalt nur einmal möglich.

Den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Ausgenommen sind:

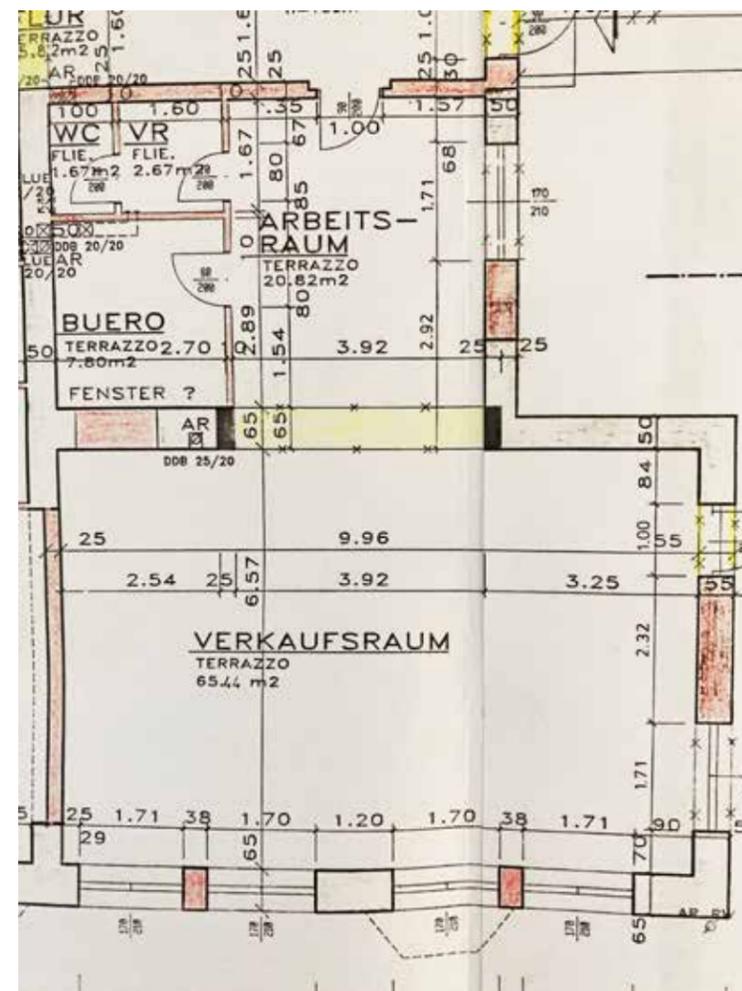
- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind

Der NÖ Heizkostenzuschuss 2022/2023 kann **bis 31.03.2023** am **Gemeindeamt**, Abteilung Soziales, beantragt werden. Weitere Infos sowie Antragsformulare erhalten Sie auch im Internet unter: <http://www.noel.gv.at/noel/SeniorInnen/Heizkostenzuschuss.html>

Bei der Antragstellung sind eine E-Card sowie sämtliche Einkommensnachweise des Jahres 2022 aller im Haushalt lebenden Personen mitzubringen!



Geschäftslokal/Büro in Rosenau zu vermieten



- Nutzfläche 98,40 m²
- Unbefristetes Mietverhältnis
- Zentralheizung Fernwärme
- Barrierefrei
- Glasfaseranschluss
- Im Zentrum von Rosenau

Anfragen bitte an:

GEMYSAG, Tel.: 050 888 2502
boehlerwerk@gemysag.at



Foto: M. Hinterleitner

Ich lieb' den Herbst

Ich lieb' den Herbst mit seinem Licht,
er spielt mit Farben und verspricht,
dass alles immer wieder neu entstehe
und nichts sich vergebens im Kreise drehe.
Was auch so golden in den Himmel steigt,
und uns den rechten Weg zeigt,
in diesem Licht lässt sich gut wohnen,
Bestreben wird sich irgendwann doch lohnen.

(Quelle: www.gedichte-zitate.com/herbstgedichte
© Jo M. Wysser)



Wohntraum Hilm am Fuße des Sonntagbergs



BAUSTART 2018



Wohnfläche 117m²



Verfügbare Baugrundstücke

Rosenau/Sonntagberg - Kindergartenweg

Baugrund (800 m²) in sonniger Lage mit Blick auf den Sonntagberg in Rosenau/S. zu verkaufen, Wasser- und Kanalanschluss an der Grundstücksgrenze sowie Anbindung an das öffentliche Gut (Gemeindestraße) gegeben, nähere Informationen unter **Tel. 0676/5989563** (Andreas Höllner)



Foto: KW

ÖFFNUNGSZEITEN AM GEMEINDEAMT

Wir sind immer bemüht, für Sie da zu sein. Daher möchten wir die Parteienverkehrszeiten in Erinnerung rufen:

Gemeindeamt:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag zusätzlich von 13:00 bis 18:30 Uhr

Sprechtag Bürgermeister Thomas Raidl:

Montag von 8:00 bis 10:00 Uhr
Freitag von 11:00 bis 12:30 Uhr

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten!

Weitere Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich!

KOBV - Sprechtagstermine in der Festhalle Rosenau

Die gut frequentierten Sprechtagstermine des KOBV (Behindertenverband) für Wien, NÖ und Bgl. werden in gewohnter Weise mit ReferentInnen der Sozialrechtsabteilung bzw. FunktionärInnen des Verbandes besetzt und bieten dadurch Menschen mit Behinderung die Möglichkeit, sich über sämtliche sozialrechtliche Belange zu informieren. Diese Einrichtung ist zu einer äußerst wichtigen Serviceleistung für Menschen mit Behinderung geworden und finden an den nachfolgenden Terminen in der Festhalle Rosenau statt:

15. November
6.+20. Dezember

jeweils von 9 - 12 Uhr

Wichtig: Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sind persönliche Beratungen derzeit **NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01 / 406 15 86 47 möglich!**



Kostenlose Rechtsauskunft in Sonntagberg

Die Rechtsanwaltskanzlei Bernreitner - vertreten durch Frau Dr. Vanessa Pöttinger-Semm aus Hilm - bietet einmal im Monat kostenlose Rechtsberatung an.



Die nächsten Beratungstermine 2022:

30. November
21. Dezember

jeweils von 9 - 11 Uhr im Sitzungssaal - Gemeindeamt Rosenau
Waidhofnerstraße 20, 3332 Rosenau

Um telefonische Voranmeldung unter 0676 34 20 350 wird ersucht!



Politischer Bezirk Amstetten
3332 Rosenau, Sonntagberg, NÖ
Waidhofner Straße 20
T 07448/2290
F 07448/2290-22
E gemeinde@sonntagberg.gv.at
www.sonntagberg.gv.at



STELLENAUSSCHREIBUNG

Nicht immer sichtbar, aber unverzichtbar!

Die Marktgemeinde Sonntagberg ist mit ihren ca. 40 Mitarbeiter/innen ein wichtiger Arbeitgeber in der Gemeinde. Unsere Mitarbeiter sorgen in vielen Bereichen, z.B.: für Ihr tägliches Trinkwasser, für die Pflege und Erhaltung der Straßen- und Grünanlagen, für die Betreuung Ihrer Kinder während Sie arbeiten und tragen deshalb auf vielseitige Weise zu einer lebenswerten Gemeinde bei. Ein Job bei der Gemeinde ist sinnvoll, krisensicher und familienfreundlich!

Wir suchen daher im Bereich des Wirtschaftshofes eine/n
Gemeindearbeiter/in

40 Wochenstunden / Vollbeschäftigung

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der derzeit geltenden Fassung.

Aufgabenschwerpunkte:

- Arbeiten im Rahmen des Wirtschaftshofes u.a.
 - Instandhaltungsarbeiten an und in gemeindeeigenen Einrichtungen
 - Baum-, Strauch- und Grünraumpflege
 - Durchführung von Arbeiten im Bereich der Gemeindefriedhöfe
 - Winterdiensttätigkeiten

Allgemeine Voraussetzungen:

- Österreichische/r Staatsbürger/in oder Staatsbürger/in eines EU- oder EWR-Mitgliedsstaates
- Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- Führerschein der Klasse B (C sowie Staplerführerschein von Vorteil)
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Flexibilität, Verlässlichkeit und Teamfähigkeit
- Bei Bedarf Bereitschaft für Wochenend- und Spätdienste

Was wir bieten:

- Arbeitsumfeld mit vielfältigen, abwechslungsreichen Aufgaben
- Dienstantritt ehestmöglich
- familienfreundliche Arbeitszeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, mit Lebenslauf und allen Ausbildungs- und Verwendungszeugnissen, **bis spätestens 15. November 2022** an die Marktgemeinde Sonntagberg, 3332 Rosenau, Waidhofnerstraße 20, oder elektronisch an: gemeinde@sonntagberg.gv.at

Der Bürgermeister:

Thomas Raidl

Thomas Raidl



Geburten in Sonntagberg

Im Sommer/Herbst 2022 durften wir folgende kleine GemeindebürgerInnen mit einem Startpaket der Gemeinde herzlich begrüßen:

- | | |
|----------------|----------------------|
| > Dudek Louis | > Polsterer Marie |
| > Wagner Luisa | > Rumpl Markus |
| > Wagner Leano | > Palmethofer Josefa |
| > Rumpl Fabian | > Sebestyén Luan |
| > Kopf Bastian | > Wagner Fabian |



© Christine Wulf - stock.adobe.com

Neue Babytasche und Lebensbaum

Wir dürfen Sie darauf hinweisen, dass bei der Geburt eines Kindes das jeweilige Standesamt des Geburtsortes für die Ausstellung der Geburtsurkunde und auch der Anmeldung des Wohnsitzes zuständig ist.

Seitens der Marktgemeinde Sonntagberg dürfen wir alle frisch gebackenen Eltern einladen, sich nach der Geburt am Gemeindeamt zu melden. Wir haben für Sie einige wichtige Informationen, eine Dokumentenmappe und ein Willkommensgeschenk vorbereitet.

So bekommen alle Eltern ab sofort einen Gutschein für einen „Lebensbaum“, eine praktikable Babytasche u.v.m.!



MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Ort: Sozialzentrum Rosenau/S. – Aufgang links neben RAIBA, 1. Stock, jeweils von **10:00 bis 11:00 Uhr**

Die nächsten Termine Herbst/Winter 2022 sind:

- > Montag, 14. November
- > Montag, 12. Dezember



© Anastasiya - stock.adobe.com



Startschuss für Aktion Buchstart NÖ

Seitens des Landes NÖ gibt es eine neue Aktion, bei der jedem Neugeborenen in Niederösterreich eine kostenlose Buchstarttasche zur Verfügung gestellt wird. Einen Gutschein für diese Buchaktion erhalten unsere neuen Gemeindeglieder bei Abholung des Babypaketes am Gemeindeamt. eingelöst werden kann dieser Gutschein in der nächstgelegenen Bibliothek.

Mit dieser Initiative soll die Lese- und Sprachförderung und das „Lesen zu Hause“ gestärkt werden.

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



Informationen aus dem Gemeinderat und Diverses

Auftragsvergaben für den Umbau Hochbehälter Rosenau (Wedlberg)

Um die gemeindeeigene Verteilung des Trinkwassers verbessern zu können, werden laufend Investitionen durchgeführt. Als nächstes notwendiges Vorhaben wird der Hochbehälter Rosenau (Wedlberg) in den nächsten Monaten umgebaut bzw. saniert.

Neben den Bauarbeiten wird am Dach des neu adaptierten Gebäudes eine Photovoltaikanlage gebaut. Im Inneren des Behälters wird auch eine zeitgemäße Steuerung sowie ein Notstromaggregat installiert. Insgesamt wurden diesbezüglich in der Septembersitzung des Gemeinderates Aufträge in der Höhe von insgesamt EUR 235.817,37 netto an die Bestbieter vergeben.



Bauprojekt Nellingstraße

Eine weitere Vergabe betraf die Auftragsvergabe für die Bauarbeiten im Kreuzungsbereich L88/Nellingstraße. Durch dieses Projekt (Kosten brutto insgesamt EUR 194.776,01), welches in einigen Wochen abgeschlossen sein wird, wird die Verkehrssicherheit erhöht bzw. eine zeitgemäße Straßengestaltung gewährleistet. Bei diesem Projekt beteiligt sich auch die Stadtgemeinde Waidhofen an den Kosten, da neben der Nellingstraße sich auch für viele Liegenschaften in Rien (Hanslberg) die verkehrstechnische Situation erheblich verbessert.



Ankauf eines E-Fahrzeuges für Essen auf Rädern

Der Gemeinderat bewilligte den Ankauf eines Elektrofahrzeuges (insgesamt das dritte E-Fahrzeug im gemeindeeigenen Fuhrpark!) für die Zustellung von Essen auf Rädern. Kostenpunkt nach Abzug diverser Förderungen EUR 15.500,- netto.



Sanierungsarbeiten Volksschule Rosenau

Bereits in der Juni-Sitzung beschloss der Gemeinderat die Vergabe diverser Arbeiten und Einrichtungsgegenstände an die bestbietenden Firmen.

Das Auftragsvolumen beträgt insgesamt EUR 1.175.167,51 netto.

Ein Teil dieser Summe wird vom Land NÖ (Schul- und Kindergartenfonds) mitfinanziert. Wir freuen uns, mit diesen Initiativen den Schulstandort entsprechend zu attraktivieren und zukunftsfit gestalten zu können.



Ankauf von Möbeln für den Kindergarten Böhlerwerk

Für den Ankauf von insgesamt 50 Stk. neuer kindergerechter Stühle wurden EUR 3.017,66 vom Gemeindevorstand genehmigt.

Unterstützung der Gemeinde für unsere Vereine und Körperschaften

Die Vereine und Körperschaften sind eine wichtige Basis für unser Gesellschaftsleben.

Gerade auch in so herausfordernden Zeiten lässt die Gemeinde diese nicht in Stich und beschloss in der Juni-Gemeinderatssitzung mehrere finanzielle Unterstützungen.

Feuerwehren	insgesamt	EUR	17.000,-
Kulturvereine	insgesamt	EUR	13.650,-
Sportvereine	insgesamt	EUR	16.250,-
Sonstige	insgesamt	EUR	450,-

Termine nächste öffentliche Gemeinderatssitzungen:

- 07. November 2022 jeweils um 18 Uhr
- 12. Dezember 2022 im großen Sitzungssaal der Marktgemeinde

Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen!



Foto: T. Raidl



Jubiläumsehrungen

Wir gratulieren:

80. Geburtstag

- GINNER Johann**, Bruckbach
- ÖLLINGER Leopoldine**, Baichberg
- GREIFENSTEINER Maria**, Rotte Wühr
- BESENDORFER Pius**, Ort Sonntagberg
- PREINFALK Alfred**, Böhlerwerk
- SCHNECKENREITHER Margarethe**, Hilm
- FREUDENSCHUSS Herta**, Hilm



ÖLLINGER Leopoldine, Baichberg
Gratulation zum 80er!



GREIFENSTEINER Maria, Rotte Wühr
Gratulation zum 80er!



BESENDORFER Pius, Ort Sonntagberg
Gratulation zum 80er!



PREINFALK Alfred, Böhlerwerk
Gratulation zum 80er!



FREUDENSCHUSS Herta, Hilm
Gratulation zum 80er!

85. Geburtstag

- KOJEDER Franz**, Rotte Baichberg
- GROSSBERGER Maria**, Rotte Wühr
- ÜBELACKER Walter**, Böhlerwerk



ÜBELACKER Walter, Böhlerwerk
Gratulation zum 85er!

90. Geburtstag

- EBNER Josef**, Ort Sonntagberg
- OTTO Martha**, Windberg



EBNER Josef, Ort Sonntagberg
Gratulation zum 90er!



OTTO Martha, Windberg
Gratulation zum 90er!

Wir gratulieren herzlich!



Goldene Hochzeit

DAMBERGER-NIEDERMAYR Brigitte und Otto, Böhlerwerk
ECKER Maria und Pius, Rotte Wühr

Diamantene Hochzeit

EDER Annemarie und Rudolf, Ort Sonntagberg
HUSAK Christine und Rudolf, Böhlerwerk
KOCI Helga und Günther, Bruckbach



EDER Annemarie und Rudolf, Ort Sonntagberg
 Gratulation zur Diamantenen Hochzeit!

Eiserne Hochzeit

WAGNER Serafine und Josef, Böhlerwerk



WAGNER Serafine und Josef, Böhlerwerk
 Gratulation zur Eisernen Hochzeit!

Gnadenhochzeit

DIETRICH Hildegard und Friedrich, Böhlerwerk
OTTO Martha und Erich, Windberg



DIETRICH Hildegard und Friedrich, Böhlerwerk
 Gratulation zur Gnadenhochzeit!



OTTO Martha und Erich, Windberg
 Gratulation zur Gnadenhochzeit!

NÖ Ehrungsgesetz

Laut § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind Land und NÖ Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu veröffentlichen, sofern sich die Personen nicht schriftlich dagegen ausgesprochen haben. **Wir ersuchen Sie, falls Sie keine Veröffentlichung von der Geburt Ihres Kindes, Hochzeiten, Hochzeitsjubiläen oder dem Todesfall wünschen, dies schriftlich am Gemeindegemeindeamt Sonntagberg bekannt zu geben.**

Terminvorschau

Allerheiligen

Zu Allerheiligen finden wieder die traditionellen Totengedenkfeiern und Kranzniederlegungen auf den Friedhöfen statt.

Böhlerwerk	09:00 Uhr	HI. Messe in der Pfarrkirche Böhlerwerk mit anschließendem Friedhofsgang (= Böhler Gedenkmesse)
	10:15 Uhr	Totengedenkfeier Friedhof Böhlerwerk
Sonntagberg	14:00 Uhr	Totengedenkandacht in der Basilika Sonntagberg anschließend Friedhofsgang
Gleiß	14:00 Uhr	Totengedenkandacht in der Klosterkirche Gleiß
	14:30 Uhr	Totengedenkfeier Friedhof Gleiß



Terminübersicht

Es gelten die jeweils aktuellen COVID-Vorschriften!

Oktober 2022

30. Okt. 10:30 Uhr **Fest- u. Dankesmesse, 25 Jahre Sängerrunde Sonntagberg**
 Basilika Sonntagberg

November 2022

05. Nov. 16:00 Uhr **Mystik und Wandern, Naturfreunde Kematen-Sonntagberg**, Basilika Sonntagberg

12. Nov. 20:30 Uhr **Musikball der Werksmusik Böhlerwerk**, Böhlerzentrum

16. Nov. **Anbetungstag**, Klosterkirche Gleiß

19. Nov. 12 bis 18 Uhr **Sonntagberger Adventmarkt** in der Festhalle Rosenau

20. Nov. 09 bis 17 Uhr

25. Nov. 14:00 Uhr **Preisschnapsen Pensionisten Rosenau**, Clublokal Rosenau

26. Nov. 18:00 Uhr **Stiller Advent**, Basilika Sonntagberg

Dezember 2022

01. Dez. 19:00 Uhr **Adventkonzert Sängerrunde Sonntagberg**
 Klosterkirche Gleiß

05./06. Dez. **Nikolausaktion der Pfadfinder**
 Anmeldung unter <https://www.pfadfinder-kematengleiss.at/termine>

06. Dez. **Nikolausaktion der Rosenauer Goingteifin**
 Anmeldung unter 0677 / 631 82 460

11. Dez. 17:00 Uhr **Adventkonzert Liederkranz Böhlerwerk**
 Pfarrkirche Böhlerwerk

18. Dez. 16:00 Uhr **Adventliche Weihstunde „Im Dunkeln naht die Weihnacht“**
ProMusica, Pfarrkirche Böhlerwerk



Benefizveranstaltung
Mystik & Wandern
5.11.2022

Naturfreunde Kematen-Sonntagberg

Start: 16:00 Uhr
Basilika Sonntagberg

Basilika Sonntagberg (Eventauftakt) - Mostviertler Panoramahöhenweg - mystische Stationen mit Chorgesang, Hornbläsern, Masken, Fackelwanderung für Kinder, Labestelle uvm. - Gasthaus Lagler

Mitwirkende:
 Naturfreunde Kematen-Sonntagberg Liederkranz Böhlerwerk
 Pfarre Sonntagberg Musikverein Hilm-Kematen
 Kematner Urteufeln

Spendensammlung für hilfsbedürftige Menschen!

Werks musikkapelle Böhlerwerk

MUSIKBALL
12.11.2022
Böhlerzentrum

Musik: Die Donauprinzen
 Saaleinlass: 20:00 Uhr

Einhaltung der aktuellen Covid Bestimmungen erforderlich
 VVK: 8€ AK: 10€ Tischreservierung: 0650/3450490

Nikolausaktion 2022

Die Pfadfinder Kematen-Gleiß führen auch heuer wieder die Nikolausaktion durch.

Termine: 5 + 6. Dezember 2022

Nähere Infos folgen unter www.pfadfinder-kematengleiss.at

PFADFINDER UND PFADFINDERINNEN ÖSTERREICHS



©by-studio - stock.adobe.com

Christbaumverkauf bei der FF Rosenau

Fr	09.12.2022	8:00 bis 17:00 Uhr
Sa	10.12.2022	8:00 bis 12:00 Uhr
Fr	16.12.2022	8:00 bis 17:00 Uhr

Es gelten die aktuellen COVID-Vorschriften!

Funkelnde Dorfweihnacht SONNTAGBERG KULTUR
 Rosenau

STIMMUNGSVOLLER ADVENTMARKT
Festhalle Rosenau

Samstag 19. Nov. 12-18 Uhr
Sonntag 20. Nov. 9-17 Uhr

Impressum/Kontakt: Marktgemeinde Sonntagberg, Waldhofnerstrasse 20, 3332 Rosenau/S.
 Tel. 07448 2290-0, gemeinde@sonntagberg.gv.at, www.sonntagberg.gv.at

Funkelnde Dorfweihnacht SONNTAGBERG TOURISMUS
 Sonntagberg

Stiller Advent auf dem Sonntagberg

Sa, 26. November 2022
Beginn 18 Uhr

Adventandacht in der Basilika mit stimmungsvoller musikalischer Umrahmung durch die „Mostbradlmusi“, „Bösis plus“ sowie einem „Ensemble der TMK-Sonntagberg“, anschließend
 Laternenwanderung rund um den Sonntagberg (ca. 40 min), danach gemütlicher musikalischer Ausklang im GH Lagler.
 Bringen Sie bitte eine Laterne mit!

Bitte beachten Sie die aktuellen COVID-Vorschriften!

Impressum/Kontakt: Marktgemeinde Sonntagberg, Waldhofnerstrasse 20, 3332 Rosenau/S.
 Tel. 07448 2290-0, gemeinde@sonntagberg.gv.at, www.sonntagberg.gv.at

Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch!

Bitte beachten Sie dabei die jeweils aktuellen COVID-Vorschriften!

Kursprogramm ab 19.09.2022

- Mo. 18:30 – 18:55 Uhr 6 packs
 19:00 – 19:50 Uhr Power Hour
- Di. 18:30 – 19:20 Uhr Rücken-Fit
- Mi. 17:00 – 17:50 Uhr Kids Zumba
 18:30 – 19:20 Uhr JUMPING®
 19:00 – 20:00 Uhr ZUMBA®
- Do. 18:30 – 19:20 Uhr Bodyworkout
- Fr. 18:30 – 19:20 Uhr ZUMBAtoning®



Öffnungszeiten:

MO	9:00 – 12:00	17:00 – 21:00
DI		17:00 – 21:00
MI	9:00 – 12:00	17:00 – 21:00
DO		17:00 – 21:00
FR	9:00 – 12:00	17:00 – 21:00



In stiller Trauer gedenken wir unserer **Verstorbenen...**

Aigner Elfriede
Ginner Ingeborg
Forster Sonja
Dörfler Rosa
Reisinger Anneliese

Stiegler Hedwig
Nagelhofer Charlotte
Schneckenreither Hermann
Harald Werner
Pimperl Hedwig

© Malgorzata Kistryn - stock.adobe.com

Ärzte-Wochenenddienst Böhlerwerk, Waidhofen a. d. Ybbs:

05.	Nov.	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
12.	Nov.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442/52933
19.	Nov.	Gruppenpraxis Dr. REINGRUBER & Dr. SCHMID OG	07442/53891
26.	Nov.	Landordi Böhlerwerk Dr. BAUER & Dr. SCHÖNEGGER OG	07442/62135
03.	Dez.	Gruppenpraxis Dr. REINGRUBER & Dr. SCHMID OG	07442/53891
10.	Dez.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442/52933
17.	Dez.	Landordi Böhlerwerk Dr. BAUER & Dr. SCHÖNEGGER OG	07442/62135
24.	Dez.	Landordi Böhlerwerk Dr. BAUER & Dr. SCHÖNEGGER OG	07442/62135
31.	Dez.	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
07.	Jän.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442/52933

Ärzte-Wochenenddienst Rosenau:

01.	Nov.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
05.-06.	Nov.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
12.-13.	Nov.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
19.-20.	Nov.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
26.-27.	Nov.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475/59003
03.-04.	Dez.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
08.	Dez.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
10.-11.	Dez.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
17.-18.	Dez.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
24.-25.	Dez.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475/59003
26.	Dez.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
31.	Dez.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322

Apotheken-Bereitschaft:

01.	Nov.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442-52574
05.-06.	Nov.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589
12.-13.	Nov.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442-52574
19.-20.	Nov.	Rosenau	07448-2525
26.-27.	Nov.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589
03.-04.	Dez.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442-52574
08.	Dez.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442-52574
10.-11.	Dez.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589
17.-18.	Dez.	Rosenau	07448-2525
24.-25.	Dez.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442-52574
26.	Dez.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589
31.	Dez.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589

Ärzte und Apotheken:

Die aktuellen Wochenend-Dienste unserer praktischen Ärzte können Sie auch unter www.arztnoe.at abfragen!



Apothekennotruf 1455

Die Apotheken in Österreich bieten eine Notruf-Nummer an. Unter der Kurznummer **1455** erhalten AnruferInnen rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

Rufnummern der Sozialen Dienste

Seitens der Marktgemeinde Sonntagberg dürfen wir die Rufnummern der regionalen Sozial- und Pflegedienste in Erinnerung rufen:

- Caritas, Kematen/Ybbs, 07448/20020 oder 0676/83844229, bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at
- Hilfswerk Aschbach, 05 9249-50410, pflge-aschbach@noe.hilfswerk.at
- Volkshilfe Sonntagberg, 0676/870029907, hannes.ebling@gmx.at

Auch unser Mitarbeiter Alexander Holzfeind (Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg) steht als Ansprechpartner für soziale Dienste und Pflegeangelegenheiten zur Verfügung: 07448/2290-15 oder holzfeind@sonntagberg.gv.at.

Psychotherapie

Mag.^a Johanna Knoll
Systematische Familientherapie
Zusatz: Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
3332 Sonntagberg, Rotte Wühr 4
0650 500 73 05
johanna.knoll@gmx.at

BÜRGERSERVICE-EINRICHTUNGEN

in unserer Gemeinde:

Gemeindeamt:

Montag bis Freitag von 08:00–12:00 Uhr
 Dienstag zusätzlich von 13:00–18:30 Uhr

Gemeinde-Hotline

Für Notfälle im Bereich Wasser und Kanal und sonstige unaufschiebbare Tätigkeiten, welche in das Aufgabengebiet der Gemeinde fallen, wurde eine eigene Hotline der Gemeinde eingerichtet. Diese ist an Wochenenden, Feiertagen bzw. wochentags außerhalb der Dienstzeit (15–06 Uhr) unter **0664 / 212 90 85** erreichbar.

Sämtliche Altstoffsammelzentren im Bezirk Amstetten können zur Müllabgabe verwendet werden.

ASZ Hilm: Dienstag von 15:00–18:00 Uhr (außer Feiertage)

Das nächstgelegene Altstoffsammelzentrum befindet sich in Aschbach (Kreisverkehr Wirtschaftspark).

ASZ Amstetten West

in Aschbach: Dienstag von 14:00–19:00 Uhr
 Donnerstag von 14:00–19:00 Uhr

Telefonisch sind wir unter 07448/2290-0 für Ihre Anliegen erreichbar, auch via E-Mail können Sie uns kontaktieren (gemeinde@sonntagberg.gv.at).

	Abteilung	DW	E-Mail-Adresse/Tel. Nr.
Bgm. Thomas Raidl		16	raidl@sonntagberg.gv.at
Vzbgm. Heide Maria Polsterer		16	polstererheidi@gmail.com
Johann Eblinger	Amtsleiter, Bauamt	31	eblinger@sonntagberg.gv.at
Martina Hinterleitner	Meldeamt, Bürgerservice	11	hinterleitner@sonntagberg.gv.at
Frederick Friesenegger	Meldeamt, Bürgerservice	12	friesenegger@sonntagberg.gv.at
Alexander Holzfeind	Sozial- und Standesamt	15	holzfeind@sonntagberg.gv.at
Petra Hagelmüller	Personalwesen, Lohnverrechnung	17	hagelmuller@sonntagberg.gv.at
Andreas Höllerer	Kassenverwaltung	20	hoellerer@sonntagberg.gv.at
Harald Hönig	Bauamt, Abgabenamt	21	hoenig@sonntagberg.gv.at
Ferdinand Unterbuchsachner	Kassenverwaltung	26	ubs@sonntagberg.gv.at
Rene Huber	Bauamt, Kassenverwaltung	25	huber@sonntagberg.gv.at
Reinhard Schossmann-Gartner	Wasserwerk	24	schossmann@sonntagberg.gv.at 0664 / 96 44 846
Markus Stöckl	Wirtschaftshof	23	bauhof@sonntagberg.gv.at 0664 / 96 44 850

Die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Sonntagberg sind unter folgenden Handynummern für Sie erreichbar:

Bgm. Thomas Raidl	0664 / 96 44 855	Vzbgm. Heide Maria Polsterer	0676 / 939 19 74
Amtsleiter Johann Eblinger	0664 / 96 44 840	Wasserwerk-Bereitschaft	0664 / 212 90 85
Gemeindearchiv	0664 / 96 44 841	Direktion VS Rosenau u.	0664 / 96 44 856
Böhlerzentrum	0664 / 96 44 848	Böhlerwerk	
Schulische Nachmittagsbetreuung	0664 / 85 15 490	Wirtschaftshof	0664 / 96 44 850
		Festhalle Rosenau	0664 / 96 44 857

Impressum/Kontakt:

Marktgemeinde Sonntagberg
 Waidhofner Strasse 20
 3332 Rosenau

Tel. 07448 2290-0
 gemeinde@sonntagberg.gv.at
 www.sonntagberg.gv.at